

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **86 (1968)**

Heft 237

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Mittwoch 9. Oktober 1968
Berne, mercredi 9 octobre 1968

2175

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

86. Jahrgang
86^e année

N^o 237

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office fédéral du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.), la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace

N^o 237 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge: – Faillites et concordats. – Fallimenti e concordati.
Handelsregister: – Registre du commerce. – Registro di commercio.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Weisungen der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Gewährung von Beihilfen zur Verwertung von Kartoffeln der Ernte 1968 zu Futterzwecken. – Régie fédérale des alcools concernant l'allocation de subsides pour l'utilisation des pommes de terre de la récolte de 1968 destinées à l'affouragement. – Istruzioni della Regia federale degli alcool concernenti la concessione di sussidi per l'utilizzazione a scopo di foraggio di patate del raccolto del 1968.
Schweizerische Nationalbank (Ausweis). – Banque nationale suisse (situation). – Banca nazionale svizzera (situazione).
France: Assouplissement des dispositions réglementant les importations de certains produits textiles contingents.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzuzeigen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).
Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandtitel oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall, im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.
Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).
Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.
Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.
Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur des immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.
Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich - Konkursamt Unterstrass-Zürich, 8042 Zürich (2148^b)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Nachlass des Huber Paul August, alt Polier, geb. 28. Juli 1893, deutscher Staatsangehöriger, gestorben am 27. Mai 1968, zuletzt wohnhaft gewesen Stampfenbachstrasse 55, 8006 Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 11. September 1968.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 17. Oktober 1968, 15 Uhr, im Büro des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, 8006 Zürich.
Eingabefrist für Forderungen: bis 9. November 1968.
Verwertung der Aktiven: Die Konkursverwaltung beantragt der Gläubigerversammlung, die sich auf dem Pachtareal an der neuen Winterthurstrasse in Wallisellen befindlichen beweglichen Sachen so rasch wie möglich freihändig zu verkaufen oder auf eine Verwertung zu verzichten, da der Wert dieser Fahrhaben sehr gering ist und die Kosten einer öffentlichen Versteigerung daraus nicht gedeckt werden könnten.
Im weiteren ist das Pachtverhältnis auf den 1. Dezember 1968 gekündigt und es muss das gepachtete Gelände auf diesen Zeitpunkt dem Verpächter zur Verfügung gestellt werden.
Falls die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 23. Oktober 1968 dagegen Einspruch erhebt, gilt die Konkursverwaltung zur Durchführung des oben gestellten Antrages nach ihrem freien Ermessen ermächtigt. Jedem einzelnen Gläubiger steht das Recht zu, innerhalb der genannten Frist, d. h. bis zum 23. Oktober 1968 selbst schriftliche Angebote zu machen.
Um die Interessen von Dritteigentümern wahren zu können, bitten wir allfällige Ansprecher, uns ihre Ansprachen ebenfalls bis zum 23. Oktober 1968 bekannt zu geben.

Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8000 Zürich (1997^b)
Gemeinschuldnerin: Insena GmbH, Handel mit Waren verschiedener Art, insbesondere mit Geräten der modernen Bürotechnik, Friesenbergstrasse 110, Zürich 3.
Datum der Konkurseröffnung: 6. August 1968.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 11. Oktober 1968.
Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8003 Zürich (2151^b)
Gemeinschuldner: Geönczy Paul, geb. 1918, ungarischer Staatsangehöriger, dipl. Ing., Birmensdorferstrasse 448, Zürich 3.
Datum der Konkurseröffnung: 3. September 1968.
Summarisches Verfahren nach SchKG Art. 231.
Eingabefrist: bis 29. Oktober 1968.

Kt. Zürich - Konkursamt Wiedikon-Zürich, 8003 Zürich (2165)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Firma Motoren-, Turbinen- und Pumpen-AG MTP in Liq., Badenerstrasse 281, Zürich 3, ist der Konkurs eröffnet worden.
Die eigentliche Konkurspublikation mit Angabe der Art des Verfahrens, der Eingabefrist usw., erscheint in einem späteren Zeitpunkt.
Kt. Basel-Stadt - Konkursamt Basel-Stadt, 4000 Basel (2152)
Vorläufige Konkursanzeige
Ueber die Firma Central Bau- und Verwaltungen AG in Liq., Erwerb, Verwaltung usw. von Grundstücken für eigene und fremde Rechnung, Eulerstrasse 54, in Basel, wurde am 25. September 1968 der Konkurs eröffnet.
Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
Kt. Aargau - Konkursamt, 5600 Lenzburg (2101^b)
Gemeinschuldner: Erismann René, geb. 1928, Handel mit Bestecken, Porzellan- und Kristallwaren, von Muhen (Aargau), in Hallwil, im Kofen.
Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1968.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 25. Oktober 1968 (die Forderungen sind Wert 29. August 1968 aufzurechnen).
NB. Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger während der Eingabefrist schriftlich dagegen Einspruch erhebt, gilt das Konkursamt als zur sofortigen, auch freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigt.

Kt. Aargau - Konkursamt, 5600 Lenzburg (2143^b)

Gemeinschuldner: Ammann Albert, geb. 1931, Käse en gros, von Küsnacht am Rigi, in Lenzburg, zur Zeit unbekanntem Aufenthalte.
Datum der Konkurseröffnung: 29. August 1968.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 1. November 1968 (die Forderungen sind Wert 29. August 1968 aufzurechnen).
NB. Von denjenigen Gläubigern, die nicht innert 10 Tagen schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie mit der sofortigen freihändigen Verwertung der Aktiven einverstanden sind, um ein Verderb der Milchprodukte zu vermeiden.

Kt. de Vaud - Office des faillites, 1304 Cossonay (2138)

Faillite: Moret Marguerite-Pervenche, née en 1918, représentante, précédemment Chavannes-le-Veyron, actuellement chemin de la Cassinette 2, à Lausanne.
Propriétaire d'immeubles situés sur la commune de Chavannes-le-Veyron.
Liquidation sommaire art. 231 LP.
Date du prononcé: 25 septembre 1968.
Délai pour les productions et servitudes: 29 octobre 1968.

Kt. de Vaud - Office des faillites, 1200 Genève (2158)

L'état de collocation de la faillite d'Ovam S.A., commerce de matériel électronique en gros, ayant son siège 10, rue du Conseil-Général, à Genève, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon il sera considéré comme accepté.
L'inventaire contenant l'état des revendications est également déposé à l'office. Les demandes de cession doivent être faites dans le même délai de dix jours.

Kt. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2156)

Faillite: Bourquin Gilbert, entreprise de maçonnerie, avenue Montchoisi 4, Lausanne.
Date du dépôt: 9 octobre 1968.
Délai pour intenter action en opposition: 19 octobre 1968; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (Art. 49 et 80 OOF).
L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).
La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OOF).
Kt. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2157)
Faillite: Huber René, transports et garage, à St-Léonard.
Date du dépôt de l'état de collocation modifié: 11 octobre 1968.
Délai pour intenter action: 10 jours.
Kt. de Genève - Office des faillites, 1200 Genève (2158)
L'état de collocation de la faillite d'Ovam S.A., commerce de matériel électronique en gros, ayant son siège 10, rue du Conseil-Général, à Genève, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon il sera considéré comme accepté.
L'inventaire contenant l'état des revendications est également déposé à l'office. Les demandes de cession doivent être faites dans le même délai de dix jours.

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2153)

Faillite: Ruppen Paul, entrepreneur en maçonnerie, à Sierre.
Date du prononcé: 25 septembre 1968.
La première assemblée des créanciers aura lieu à Sierre, en la salle annexe du café National, le 22 octobre 1968, à 15 heures.
Délai pour les productions: 30 jours.

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2154)

Faillite: Ruppen Paul et Cie S. à r. l., exécutions de tous travaux du bâtiment et du génie civil, à Sierre.
Date du prononcé: 25 septembre 1968.
La première assemblée des créanciers aura lieu à Sierre, en la salle annexe du café National, le 22 octobre 1968, à 16 heures.
Délai pour les productions: 30 jours.

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG. 249-251) (L.P. 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich - Konkursamt Wülflingen-Winterthur, 8400 Winterthur (2141)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Frau Schneider Annermarie, geb. 1922, wohnhaft Hettlingerstrasse 7, 8472 Zeuzach, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Firma «Annermarie Schneider, Unterlagsböden», liegen der Kollokationsplan und das Inventar zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 8. Oktober 1968 an beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Winterthur durch Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, andernfalls der Kollokationsplan als anerkannt gilt.
Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke und der Eigentumsansprachen beim Bezirksgericht Winterthur, als Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. St. Gallen - Konkursamt, 9202 Gossau (2155)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes

Zufolge nachträglicher Anerkennung und Zulassung von Forderungen der 4. und 5. Klasse wird der Kollokationsplan neu aufgelegt beim Konkursamt Gossau.
Gemeinschuldner: Bärlocher Gallus, Treuhänderbüro, Poststrasse 9, St. Gallen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 14. bis 23. Oktober 1968.

Ct. de Vaud - Office des faillites de Lavaux, 1096 Cully (2149)

Faillite: Van Burik Cornelis, né en 1941, machines et articles agricoles, à Clarens, domicilié à Treytorrens/Cully (commune de Puidoux).
Bureaux: rue du Midi 13, à Vevey. Atelier à Yverdon.
Date du dépôt: 9 octobre 1968.
Délai pour intenter action en opposition: 19 octobre 1968; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (Art. 49 et 80 OOF).
L'inventaire est aussi déposé (Art. 32 OOF).

Ct. de Vaud - Office des faillites, 1000 Lausanne (2156)

Faillite: Bourquin Gilbert, entreprise de maçonnerie, avenue Montchoisi 4, Lausanne.
Date du dépôt: 9 octobre 1968.
Délai pour intenter action en opposition: 19 octobre 1968; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (Art. 49 et 80 OOF).
L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).
La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OOF).

Ct. du Valais - Office des faillites, 3960 Sierre (2157)

Faillite: Huber René, transports et garage, à St-Léonard.
Date du dépôt de l'état de collocation modifié: 11 octobre 1968.
Délai pour intenter action: 10 jours.

Ct. de Genève - Office des faillites, 1200 Genève (2158)

L'état de collocation de la faillite d'Ovam S.A., commerce de matériel électronique en gros, ayant son siège 10, rue du Conseil-Général, à Genève, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon il sera considéré comme accepté.
L'inventaire contenant l'état des revendications est également déposé à l'office. Les demandes de cession doivent être faites dans le même délai de dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de faillite

(SchKG. 268) (L.P. 268)

Chiusura del fallimento

(L.E.F. 268)

Kt. Zürich - Konkursamt Zürich (Altstadt), 8001 Zürich (1859)

Das Konkursverfahren über die Batrag, Bagger- & Traxbetriebs-AG., Limmatquai 72, 8001 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 3. Oktober 1968 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich – Konkursamt Oberwinterthur-Winterthur, 8400 Winterthur (2144)

Das Konkursverfahren über **Braini-Frauchiger Adriano Valerio**, geb. 1927, italienischer Staatsangehöriger, Dreher, wohnhaft in Rickenbach bei Winterthur, früher Inhaber eines Reisebüros, in Winterthur, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 3. Oktober 1968 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zug – Konkursamt, 6300 Zug (2150)

Der Konkursrichter des Kantons Zug hat mit Verfügung vom 2. Oktober 1968 das Konkursverfahren über **Imperial Zug, Remo Stadelin**, geb. 1941, von Schwyz, Feinmechaniker, in Zug, als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Landschaft – Konkursamt, 4102 Binningen (2145)

Das Konkursverfahren über die Firma **ETA Elektrotechnische Apparate GmbH**, Binningen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Arlesheim vom 26. September 1968 als geschlossen erklärt worden.

Ct. Tierno – Ufficio dei fallimenti, 6900 Lugano (2139)

La procedura di liquidazione del fallimento di **Mlehel Claudio**, albergoristorante «La Pergola», Caslano, è ultimata e dichiarata chiusa con decreto 1° ottobre 1968 del pretore di Lugano-Campagna.

Ct. du Valais – Office des faillites, 1920 Martigny (2146)

Faillite: Succession répudiée **Sierro Sylvain**, quand vivait commerce de viandes, à Martigny.
Par décision du 30 septembre 1968 le Juge-instructeur de Martigny a prononcé la clôture de la liquidation par voie de faillite de dite succession répudiée.

Ct. du Valais – Office des faillites de Conthey, 1963 Yétroz (2142)

La faillite de **Dessimoz Etienne**, de Camille, domicilié à Daillon-Conthey, a été clôturée par décision du Tribunal d'Hérens-Conthey du 20 septembre 1968.

Kt. Wallis – Konkursamt des Bezirkes Brig, 3904 Naters (2147)

Der Konkurs **Walther Edmund**, Naters, wurde vom Instruktionsgericht Brig, am 25. September 1968 für geschlossen erklärt. Zu Verlust kommen 85 Gläubiger mit Fr. 576 324.60.

Konkurssteigerungen

(SchKG. 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(L.P. 257-259)

Kt. Zürich – Konkursamt Illnau (2160⁹)

Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über **Bosshard Jakob**, geb. 1920, von Sternberg, in Theilingen-Weisslingen, Inhaber der Einzelfirma **Jak. Bosshard**, Vertretungen von ferngesteuerten Garagetoren, Handel mit Maschinen, wird Donnerstag, den 14. November 1968, 14 Uhr 30, im Restaurant «Post», in Theilingen, samt etwelchen Zugehörigen öffentlich versteigert:

In der Gemeinde Weisslingen (Zürich), Parzelle Nr. 852 **Wohnhaus** (Einfamilienlandhaus) **Assek.** Nr. 404, für Fr. 167 000.— brandversichert, Schätzung 1968.

mit
zirka 13 000 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen im Himmlich, Theilingen.
Konkursamtliche Schätzung (einschliesslich Zugehör.): Fr. 190 000.—
Vor dem Zuschlage zu leistende Barzahlung: Fr. 8000.—

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 21. Oktober 1968 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Das Haus ist zur Besichtigung geöffnet am 14., 22., 30. Oktober, 5. und 11. November, je 14-15 Uhr. Ab sofort kann beim Konkursamt ein Grundstücksplan eingesehen werden.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss vom 23. März 1961/30. September 1965 über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

8308 Illnau, den 9. Oktober 1968 Konkursamt Illnau: Unsel, Notar

Ct. du Valais – Office des faillites, 3960 Sierre (2161)

Vente mobilière après faillite

L'office des faillites de Sierre vendra aux enchères publiques, au plus offrant, le 15 octobre 1968, à 16 heures, en la salle annexe du Café National, à Sierre, diverses créances inventoriées dans la faillite de **Huber René**, transports et garage, à St-Léonard.

3960 Sierre, le 7 octobre 1968 Office des faillites de Sierre, le préposé: Ad. Salamin

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Proroga della moratoria

(L.E.F. 295, 4^o capoverso)

Ct. Tierno – Pretura di Locarno-Città, 6600 Locarno (2166)

La pretura di Locarno-Città comunica che, con decreto di data odierna, ha prorogato di due mesi la moratoria concessa il 23 luglio 1968 alla debitrice **Bamesa S.A.**, via Gallinazza, Locarno (art. 295, cpv. 4, L.E.F.).

6600 Locarno, 7 settembre 1968 Per la pretura: E. Pedrotta, segr. ass.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L.P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Kt. Luzern – Amtsgerichtspräsident III, Luzern-Stadt (2162)

Schuldner: **Unger Karl**, Baugeschäft, Mühlemattstrasse 3, Luzern. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 16. Oktober 1968, nachmittags 15 Uhr, Amtsgericht Luzern-Stadt, Grabenstrasse 2, Luzern, Bureau Nr. 27.

6000 Luzern, den 7. Oktober 1968 Amtsgerichtspräsident III Luzern-Stadt: Dr. M. Giezendanner

Ct. du Valais – Juge-instructeur d'Hérens et Conthey (2163)

Le Juge-instructeur d'Hérens et Conthey, à Sion, statuera sur la demande d'homologation du concordat présentée par **Mme Hougnon Josiane**, née Sauthier, à St-Pierre de Clages, le 22 octobre 1968, à 10 heures, à la salle d'audience du Tribunal, à Sion, Poste-Nord, 3^e étage. Les intéressés peuvent se présenter pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

1950 Sion, le 7 octobre 1968 Le Juge-instructeur: P. Delaloye

Homologation du concordat

(L.P. 306, 308, 317)

Ct. de Genève – Tribunal de première instance, Genève (2140)

Par jugement du mardi 10 septembre 1968, le Tribunal a homologué le concordat proposé par **Demoiselle Albert Jane**, commerçante, rue Lesehot 10, et **M. Adrien-Laehenal J.**, Genève, à ses créanciers. Le Tribunal a, en outre, imparté un délai de 20 jours aux créanciers, dont la créance a été contestée en tout ou partie pour introduire action en conformité de l'art. 310 L.P.D.

1200 Genève, le 3 octobre 1968 P. Guillot, commis-greffier

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Bern – Konkursamt Obersimmental, Blankenburg (2167)

Im Konkurs der **Skilift Bäderhorn-Jaunpass AG.**, Boltigen, wird hiermit die bestehende Skiliftanlage auf Jaunpass mit allen Maschinen, Gebäuden und Einrichtungen zum

freihändigen Verkauf

ausgeschrieben. Die genauen Kaufbedingungen sind bei der nachbezeichneten Anstalt erhältlich.

Die Anlage kann von allfälligen Interessenten am Mittwoch, den 16. Oktober 1968, um 14 Uhr, auf dem Jaunpass besichtigt werden.

Offerten sind bis und mit 31. Oktober 1968 an das Konkursamt Obersimmental in 3771 Blankenburg, Tel. (030) 2 1993, zu richten.

3771 Blankenburg, den 8. Oktober 1968

Der Konkursbeamte: Krebs

Ct. Tierno – Pretura di Locarno-Campagna, Locarno (2164)

Annulamento dell'udienza di omologazione del concordato

Il pretore di Locarno-Campagna comunica che l'udienza relativa all'omologazione del concordato **Bianchi Rinaldo**, fu Lorenzo, da ed in bosone, commerciante, fissata per venerdì 18 ottobre 1968, è annullata e sarà indetta ulteriormente.

6600 Locarno, 4 ottobre 1968 Il pretore: Avv. Gf. Franscini

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Schwyz, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Appenzel A.-Rh., Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

27. September 1968.
Emco AG, Planung und Verkauf von Industrieanlagen, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Planung und Verkauf von Industrieanlagen und kann sämtliche Geschäfte tätigen, welche mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen, und sich auch an anderen Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen und Liegenschaften erwerben, belasten oder veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberkarten zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift **Dr. Ullin Streiff**, von Glarus, in Wetzikon ZH, Präsident, und **Emil Diener**, von Zürich, in Küsnacht, Delegierter. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt **Herbert R. Hartmann**, von Degersheim, in Bern. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 22 in Zürich 1 (bei Bank Gut, Streiff A.G.).

27. September 1968. Darlehen.
Rothschild AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 221 vom 20. 9. 1968, S. 2033), gewerbsmässige Gewährung von Darlehen usw. Die Generalversammlung vom 10. September 1968 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 44 000 neuen Namenaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 5 600 000 auf Fr. 10 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 100 000 Namenaktien zu Fr. 100 und ist voll einbezahlt.

27. September 1968. Radios, Fernsehapparate usw.
RETA, Driendl, Strickler & Ryffel, in Richterswil. Unter dieser Firma sind **Hans Driendl**, deutscher Staatsangehöriger, in Wädenswil, **Alfred Strickler**, von und in Richterswil, und **Max Ryffel**, von Stäfa, in Horgen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1968 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Handel mit und Servicearbeiten an Radio- und Fernsehapparaten, Hi-Fi-Stereoanlagen und verwandten Apparaten. Dorfstrasse 6.

27. September 1968. Autogarage.
Garage H. Suter, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist **Hans Suter**, von Seon, in Zürich 2. Betrieb einer Autogarage, Autoreparaturwerkstätte und Tankstelle; Handel mit Automobilen, Zwernerstrasse Nr. 320.

27. September 1968. Bauten.
Intertel A.G., bisher in Glarus (SHAB. Nr. 149 vom 28. 6. 1968, S. 1404), Unterhalt von Gerätschaften und Apparaturen zur Herstellung von Filmen usw. Die Generalversammlung vom 17. September 1968 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 9. Februar 1962 datieren und am 18. Juni 1968 letztmals revidiert wurden, geändert. Die Firma lautet neu **Interime AG**. Sitz der Gesellschaft ist jetzt Zürich. Die Gesellschaft bezweckt nun die Projektierung und Ausführung von Bauvorhaben auf den Gebieten des Hoch- und Tiefbaues sowie des Strassen- und Bergbaues im In- und Ausland, ferner die Projektierung und Ausführung ganzer Industrieanlagen oder Teilen von solchen unter Einschluss der maschinellen Einrichtungen, insbesondere in den Bereichen der Energieversorgung, der Elektrotechnik und der Chemie und Petrochemie, sowie die Bearbeitung

bestehender Maschinen und Anlagen mit besonderen Rostschutzverfahren. Die Gesellschaft kann auch Aufträge zur Leitung und Ueberwachung derartiger Projektierungs- und Ausführungsarbeiten Dritter übernehmen und im übrigen alle Handelsgeschäfte tätigen, die geeignet sein können, ihre Zweckbestimmung zu fördern. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, ist zerlegt in 1000 Inhaberkarten zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist **Dr. Kurt Spitz**, von Buchs SG und Sevelen, in Zürich. Die Procura von **Peik Johan** von Wavren ist erloschen. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 26 in Zürich 1 (bei Dr. K. Spitz).

27. September 1968.
Genossenschaft Grülli-Buchdrucker, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 159 vom 13. 7. 1953, S. 1707). Die Generalversammlung vom 27. März 1964 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren. **Jakob Büchi** und **Dr. Paul Marx** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. **Carl Spaltenstein-Morf**, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident; **Walter Duppenthaler**, Mitglied, nun Vizepräsident, und **Alois P. Bürgi**, Mitglied, nun Aktuar des Vorstandes. Neu sind als Mitglieder des Vorstandes gewählt worden **Dr. occ. publ. Ernst Weinmann**, von und in Zürich, und **Alfred Gerster**, von Zürich, in Bachenbülach. Die Mitglieder des Vorstandes führen Kollektivunterschrift zu zweien.

27. September 1968. Kleider.
Madame et Monsieur SA (Dame und Herr AG), in Affoltern am Albis (SHAB. Nr. 269 vom 16. 11. 1967, S. 3781), Fabrikation von und Handel mit Damen- und Herrenkleidern usw. Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Affoltern vom 13. September 1968 als geschlossen erklärt. Die Firma wird von Amtes wegen gelöst.

27. September 1968. Beteiligungen usw.
Noricum S.A., in Zürich. Diese durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 22. Dezember 1958 aufgelöste Aktiengesellschaft, welche am 10. Januar 1959 im Handelsregister mit der Angabe gelöst wurde, dass die Liquidation beendet sei (SHAB. Nr. 9 vom 14. 1. 1959, S. 121), befindet sich noch in Liquidation und wird deshalb unter der Firma **Noricum S.A. in Liquidation** wieder eingetragen. Liquidator ist das einzige Mitglied des Verwaltungsrates, **Henry Schultz**, von und in Zürich; dieser führt nicht mehr als Mitglied des Verwaltungsrates, sondern als Liquidator Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Zentralstrasse 1, in Zürich 3 (bei Henry Schultz).

27. September 1968. Beteiligungen usw.
Klörem GmbH, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 164 vom 16. 7. 1968, S. 1543) Beteiligungen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 5. August 1968 hat die Statuten geändert. Das Stammkapital ist auf Fr. 2 000 000 erhöht worden, indem die Stammeinlage der **Gesellschafterin Cerem GmbH** von Fr. 700 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht worden ist. Sie macht das gesamte Stammkapital aus. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberriert worden.

27. September 1968. Weine, Spirituosen.
Karl Harsch, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 111 vom 13. 5. 1966, S. 1573), Weine, Liköre, Spirituosen, Handel und Fabrikation. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

27. September 1968. Autos.
Simca (Suisse) S.A., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 184 vom 8. 8. 1968, S. 1727), Vertretung der Automobile Marke Simca auf dem schweizerischen Markt usw. Die Unterschrift von **Guy Favrot** und die Procura von **Bernhard Dethurens** sind erloschen. Folgende bereits eingetragene Zeichnungsberechtigungen gelten für das Gesamtunternehmen: 1. Die Einzelunterschriften von **Verwaltungspräsident Dr. Anton Pestalozzi** und **Alois Bucher**, Sekretär des Verwaltungsrates, 2. die Kollektivprokuren von **Ernst Straub**, **Francis Plantaveau** und **Pius Lustenberger**. Zum Generaldirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde ernannt **Pierre Gaucherot**, französischer Staatsangehöriger, in Zürich.

27. September 1968.
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage in der Schweiz, in Zürich 7, Verein (SHAB. Nr. 245 vom 19. 10. 1967, S. 3469). Die Unterschrift von **Rendell N. Mabey** ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift **M. Elmer Christensen**, Bürger der USA, in Zürich, Missionspräsident.

27. September 1968.
Wohnbau-Genossenschaft Maur (Woma), in Maur (SHAB. Nr. 190 vom 17. 8. 1965, S. 2561). **Jules Puricelli** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. **Willy Heusser** ist nicht mehr Aktuar, sondern Präsident des Vorstandes; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Vorstand gewählt worden **Walter Schmid**, von Krummenau, in Maur.

27. September 1968.
Union der Seifen- und Waschmittelfabrikanten der Schweiz USS (Union des fabricants de savons et détergents de la Suisse USS) (Unione dei fabbricanti di sapone e detergenti della Svizzera USS), in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 54 vom 5. 3. 1968, S. 478). **Dr. Alexander van Baerle** ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. **George H. Britton** ist nicht mehr Präsident der Verwaltung, bleibt jedoch Mitglied derselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. **Dr. Ernst Hardecker** ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident der Verwaltung; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. **Alfred Sträuli**, von und in Wädenswil, Mitglied der Verwaltung, ist nun Vizepräsident derselben; er führt neu Kollektivunterschrift zu zweien.

27. September 1968.
Foto Güntensperger, bisher in Opfikon (SHAB. Nr. 86 vom 14. 4. 1955, S. 966). Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie sein persönliches Domizil nach **Adliswil** verlegt. Die Firma lautet nun **Foto-Kino Alois Güntensperger**. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Handel mit Foto- und Kinoapparaten sowie Ausführung von Fotoarbeiten. Albstasse 7.

27. September 1968. Liegenschaften.
Haldenhof A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 292 vom 15. 12. 1964, S. 3758), An- und Verkauf von Liegenschaften usw. **Othmar Gerster** und **Adrian Scoloni** sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden **Dr. Gerold Fehr**, von Zürich und Rüdlingen, in Zollikon.

27. September 1968. Bodenbeläge.
Hettinger A.G., Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 112 vom 17. 5. 1967, S. 1669). Gross- und Detailhandel mit Bodenbelägen aller Art usw., mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift von **Erich Scholz** ist erloschen.

27. September 1968. Beteiligungen.
Katun A.G., Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 109 vom 14. 5. 1964, S. 1505), Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmen jeder Art usw. **Emma Kaspar-Feller**, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsidentin desselben; sie führt weiter

Einzelunterschrift. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Jean Frédéric Feller, von Nollen, in Utikon.

27. September 1968. Schlosserei. Apparate.
Rud. Horz, bisher in Maur (SHAB. Nr. 127 vom 3. 6. 1955, S. 1450), Schlosserei und Apparatebau. Der Firmeninhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie sein persönliches Domizil nach Mönchaldorf verlegt. Esslingerstrasse.

27. September 1968.

Cambio & Valorenbank, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 133 vom 10. 6. 1968, S. 1229) Betrieb einer Bank usw. Die Generalversammlung vom 23. Sept. 1968 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 500 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 3 000 000 auf Fr. 3 500 000 zerlegt in 3500 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt.

27. September 1968.

Select Möbel Aktiengesellschaft, in Schlieren. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Möbeln, Teppichen und allen einschlägigen Artikeln der Inneneinrichtung und kann sich an Handels- und Fabrikationsunternehmen verwandter Branchen im In- und Ausland beteiligen sowie Liegenschaften erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch gewöhnlichen oder eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Eduard Glogger, von und in Luzern, Präsident, und Rolf Müller, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Zürcherstrasse 46.

30. September 1968. Textilien.

Neue Ro-Ro AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Bekleidungen aller Art und Textilien und kann sich auch an Firmen gleicher oder verwandter Branchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 300 000, ist zerlegt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft beabsichtigt, diejenigen Aktien der Ro-Ro A.G., in Zürich, zu übernehmen, welche in einem in den Statuten enthaltenen Status per 31. Juli 1968 enthalten sind und, eingeschlossen Fr. 17 350.88 Goodwill, Fr. 300 000 ausmachen, und zwar zum Preise von Fr. 300 000. Andere als die im erwähnten Status aufgeführten Aktien sowie Passiven beabsichtigt die Gesellschaft nicht zu übernehmen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich Theodor Oppenheim, von und in Zürich, Präsident, Marcel Rathgeb, von und in Zürich, und Siegfried Rosenblatt, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Limmatstrasse 210 in Zürich 5.

30. September 1968. Werbeagentur.

Blaser & Bangerter, in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 213 vom 12. 9. 1966, S. 2877). Betrieb einer Werbeagentur. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

30. September 1968. Werbeagentur.

René Blaser, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist René Blaser, von Trubschachen, in Birmensdorf. Werbeagentur. Bederstrasse 80.

30. September 1968. Werbeagentur.

Rolf Bangerter, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rolf Bangerter, von Tscheppach, in Zürich 8. Werbeagentur. Bellerivestrasse 45.

30. September 1968. Baumwollbänder.

Ruth Blumer, in Zollikon. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Ruth Blumer, von Schwanden GL, in Zollikon. Handel mit bedruckten Baumwollbändern. Dammstrasse 23.

30. September 1968. Chemische Produkte.

Paul Eggmann Aktiengesellschaft, in Thalwil (SHAB. Nr. 78 vom 2. 4. 1968, S. 657). Herstellung und Vertrieb chemischer Produkte und pharmazeutischer Spezialitäten usw. Die Generalversammlung vom 21. August 1968 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 200 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital von Fr. 1 550 000 auf Fr. 1 750 000 erhöht. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist zerlegt in 1750 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

30. September 1968. Nahrungsmittel.

Cavenham A.G., in Zürich (SHAB. Nr. 50 vom 29. 2. 1968, S. 438). Handel mit sowie Import, Export, Vertrieb und Produktion von Nahrungsmitteln usw. Die Generalversammlung vom 29. August 1968 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

30. September 1968.

Wasserversorgungsgenossenschaft Brüscheid-Helberg und der Enden, in Gossau (SHAB. Nr. 54 vom 6. 3. 1967, S. 802). Sie bezweckt, die Mitglieder mit gutem Trinkwasser zu versorgen usw. Die Generalversammlungen vom 17. Februar und 12. August 1968 haben die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

30. September 1968. Schaltungselemente.

Transistor A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 158 vom 9. 7. 1968, S. 1493). Forschung, Entwicklung, Herstellung und Verkauf elektronischer Schaltungselemente usw. Kollektivprokura zu zweien erteilt an Herbert Eisenring, von Jonschwil, in Obereggsträngen.

30. September 1968. Beteiligungen.

Nodus Anlage A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 234 vom 6. 10. 1966, S. 3138). Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen usw. Otto Sprecher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Georgio Polossi, bisher Präsident des Verwaltungsrates, ist nun einziges Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift.

30. September 1968. Heizungsanlagen.

Rud. A. Strub, bisher in Winterthur (SHAB. Nr. 208 vom 8. 9. 1959, S. 2493). Erstellung von Heizungsanlagen aller Art. Der Firmeninhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie sein persönliches Wohn-domizil nach Wiesendangen verlegt. Geschäftsdomizil: an der Florstrasse.

30. September 1968.

Braunviehzuchtgenossenschaft Männedorf-Uetikon, in Männedorf (SHAB. Nr. 174 vom 29. 7. 1958, S. 2065). Friedrich Hausmann, Rudolf Steiger, Adolf Hämig und Rudolf Aeberli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Hans Weber, von Zollikon, in Männedorf, als Präsident; Gustav Wetli, von und in Männedorf, als Vizepräsident; Robert Walder, von und in Männedorf, als Aktuar, und Eugen Pfenniger, von und in Uetikon am See, als Kassier. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

30. September 1968.

Wohnbau-genossenschaft des Bundespersonals Dübendorf, in Dübendorf (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1966, S. 3628). Werner Neukom ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Kassier in die Verwaltung gewählt worden Willy Bösch, von Ebnat, in Dübendorf; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

30. September 1968. Radios, Fernsehapparate.

Seyffer & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 243 vom 17. 10. 1967, S. 3441). Vertrieb von Erzeugnissen auf dem Gebiete der Radio- und Fernsehapparate usw. Richard Seyffer ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Georg Keller, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien erteilt an Karl Bäck, von und in Zürich.

30. September 1968. Kältemaschinen.

A. Schellenbaum & Co. AG, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 227 vom 27. 9. 1968, S. 2089). Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von und Handel mit Maschinen und Apparaten, insbesondere Scheco-Kältemaschinen usw. Die Prokura von Ernst Hofmann ist erloschen.

30. September 1968.

Kowena Aktiengesellschaft für Kommunikation, Werbung und Nach-Produktion, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 146 vom 25. 6. 1968, S. 1374). Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Peter Aebi, von Kirchberg BE, in Langenthal BE.

30. September 1968. Büroorganisation.

Registra A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 192 vom 18. 8. 1961, S. 2422). Fabrikation und Verkauf von Schreib-, Registratur- und Organisationswaren aller Art. Dr. Conrad Meyer, dieser infolge Todes, und Alf Sonnencken sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Hansgeorg Bätcher, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin.

30. September 1968. Immobilien.

Plathhof A.G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 149 vom 30. 6. 1965, S. 2046). An- und Verkauf von Liegenschaften usw. Dr. Anton Erich Scotoni, Dr. Hildegard Michel geb. Scotoni und Othmar Gerster sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Herbert Batliner, liechtensteiner Staatsangehöriger, in Vaduz, als Vizepräsident, und Dr. Oskar Hirzel, von Zürich, in Zollikon, als Beisitzer. Edwin Scotoni, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Davos. Neues Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 37, in Zürich 1 (bei Dr. Oskar Hirzel).

30. September 1968.

Emotech-Film Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 54 vom 6. 3. 1961, S. 650). Vertrieb, Verkauf und Herstellung von Filmen usw. Otto Gantner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied und zugleich als Delegierter des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Chiel Weissmann, von und in Zürich. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde ernannt Jakob Krakowski, von und in Zürich. Kollektivunterschrift zu zweien erteilt an Liselotte Arbenz, von Grossandelfingen, in Zürich.

1. Oktober 1968.

Nurintra Holding AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind hauptsächlich Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an kommerziellen und industriellen Unternehmen sowie ferner Vermögensverwaltung. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000. Es ist zerlegt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Max Kuhn, von Lindau ZH, in Zollikon, als Präsident, und Hubert Seelige, von Uster, in Zollikon; beide führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Merkurstrasse 34, in Zürich 7 (beim Treuhandbüro Max Kuhn).

1. Oktober 1968.

Stevens Handels AG (Stevens Trading Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Juni 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Druckereimaschinen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000. Es ist zerlegt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an Dr. Hans Meyer, von und in Zürich, als Präsident, Dr. Rätö Konzett, von Schiers GR, in Kilchberg ZH, Hans Müller, von Wiliberg AG, in Zofingen AG, diese mit Einzelunterschrift, und Paul I. Stevens, Bürger der USA, in Fort Worth (Texas, USA), dieser ohne Zeichnungsbefugnis. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 94, in Zürich 1 (bei Dr. Hans Meyer).

1. Oktober 1968.

Scherer Metallwaren AG, in Oberglatt. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von Metallwaren. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an Hans Berchtold, von und in Zürich, Präsident, mit Einzelunterschrift sowie Anna Berchtold, von und in Zürich, und Jakob Scherer, von Unter-siggental, in Oberglatt, welche beide Kollektivunterschrift führen aber nur mit Hans Berchtold, Präsident des Verwaltungsrates, welcher, wie erwähnt, Einzelunterschrift führt. Anna Berchtold und Jakob Scherer zeichnen somit nicht auch unter sich. Geschäftsdomizil: alte Stationsstrasse 10.

1. Oktober 1968. Gipserei, Malerei.

Schulthess & Söhne, in Regensdorf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 30 vom 6. 2. 1967, S. 449) Gips- und Malergeschäft. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmehilanz per 1. April 1968 sind an die «W. Schulthess & Söhne AG», in Regensdorf, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

1. Oktober 1968. Malerei, Tapeziererei.

W. Schulthess & Söhne AG, in Regensdorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. August 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausführung von Maler- und Tapezierarbeiten in der ganzen Schweiz und kann sich an gleichen oder verwandten Unternehmen beteiligen, Vertretungen aller Art übernehmen und Grundstücke erwerben und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 51 000, ist zerlegt in 51 Namenaktien zu Franken 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Schulthess & Söhne», in Regensdorf, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmehilanz per 1. April 1968, nach welcher die Aktiven Fr. 113 538.17 und die Passiven Franken 62 538.17 betragen, zum Preise von Fr. 51 000, der voll auf das

Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Walter Schulthess, Präsident, Kurt Schulthess und Rolf Schulthess, alle von Küsnacht, in Regensdorf. Geschäftsdomizil: Scheidweg 1, in Watt.

1. Oktober 1968. Versicherungen.

Kresnik & Co., in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Eduard Kresnik, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und — mit im Sinne von Art. 177, Abs. 3 ZGB erteilter Zustimmung — Ines Kresnik, von Brigels GR, in Zürich, als Kommanditistin mit einer aus Sondergut liberierten Kommanditumsomme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1967 ihren Anfang genommen hat. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditistin Ines Kresnik. Betrieb eines Versicherungsbüros sowie Führung von Agenturen von Versicherungsgesellschaften. Schaffhauserstrasse 269.

1. Oktober 1968.

Markant-Holding A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 133 vom 10. 6. 1968, S. 1229). Uebernahme von Beteiligungen an industriellen, kaufmännischen und anderen Unternehmen usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. September 1968 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Markant-Holding A.G. in Liquidation** durchgeführt. Emil Hofmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Liquidator ist Karl Hafner, von und in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Talstrasse 18 in Zürich 1 (bei Carl Hafner).

1. Oktober 1968.

Salon «ALMA», Sauna- und Massage-Institut, Fernand J. E. Mueller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fernand Jean Edgar Mueller, von Egg ZH, in Zürich 7. Einzelprokura ist erteilt an Simone Gilliers, von Ried bei Kerzers FR, in Zürich. Sauna- und Massage-Institut. Minervastrasse 116.

1. Oktober 1968. Elektronische Geräte.

Megex-Zürich G.m.b.H., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 109 vom 12. 5. 1967, S. 1618). Die Gesellschafterversammlung vom 9. Juni 1968 hat die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft sind Import-Export sowie Engros-Verkauf von elektronischen Geräten und Material. Die Gesellschaft ist auch befugt, sich an anderen Unternehmen zu beteiligen, sowie Patente, Lizenzen, Wertschriften und Liegenschaften im In- und Ausland zu erwerben und zu veräußern. Die Prokura von Bodo Günther ist erloschen.

1. Oktober 1968.

Bijleveld Consulting, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Anton Gerrit Bijleveld, niederländischer Staatsangehöriger, in Oegstgeest (Niederlande). Unternehmensberatung. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Heinrich Rittmeyer, von St. Gallen, in Geroldswil. Talacker 41 (bei Dr. H. Rittmeyer).

1. Oktober 1968. Werkzeuge usw.

Willi Wehrli, «Wedura», in Rüschiikon. Inhaber dieser Firma ist Willi Wehrli, von Küttigen, in Rüschiikon. Handel mit Werkzeugen und Industriebedarf. Glärnischstrasse 10.

1. Oktober 1968.

Kolmar Cosmetics (Europa) A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 252 vom 27. 10. 1967, S. 3565). Erwerb, Finanzierung und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen der chemischen und kosmetischen Branche usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Glarus (SHAB. Nr. 202 vom 29. 8. 1968, S. 1872) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

1. Oktober 1968. Elektrische Apparate.

Elstrat AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 114 vom 17. 5. 1963, S. 1446). Fabrikation und Montage von elektrischen Apparaten usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. August 1968 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

1. Oktober 1968. Pfästerei.

Heb. Bertschinger, Sohn, in Zürich (SHAB. Nr. 18 vom 23. 1. 1951, S. 189). Pfästereigeschäft. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. Oktober 1968. Garage.

Walter Bosshard, in Bäretswil (SHAB. Nr. 72 vom 27. 3. 1962, S. 906). Betrieb einer Garage usw. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Oktober 1968. Strassenbeläge.

Kurt Egli, in Stäfa (SHAB. Nr. 304 vom 31. 12. 1962, S. 3745). Aufbereitung und Verkauf von Kaltmisch-Strassenbelägen. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

1. Oktober 1968.

Briefmarkenhandels- und Auktionshaus H.C. Schwenn A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 202 vom 30. 8. 1966, S. 2751). Dr. Roger Frehner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 18 in Zürich 1.

1. Oktober 1968.

Feinweberei Elmer A.-G., in Wald (SHAB. Nr. 133 vom 10. 6. 1968, S. 1229). Die Unterschrift von Martin Hefli ist erloschen. Zum kaufmännischen Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Paul Zehnder, von Menzingen, in Bütschwil SG.

1. Oktober 1968.

Privat Kredit Bank, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 169 vom 23. 7. 1965, S. 2318). Die Prokura von Jürg Aschwanden ist erloschen.

1. Oktober 1968. Stahlrohre.

G. Hug & Cie., in Zürich 4. Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 188 vom 14. 8. 1957, S. 2184). Handel mit Stahlrohren usw. Einzelprokura ist erteilt an Guido Hug jun., von Rüschiikon BE und Zürich, in Zürich.

1. Oktober 1968.

Panalpina Welttransport A.G., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 190 vom 15. 8. 1968, S. 1776). mit Hauptsitz in Basel. Die Prokura von Anita Brodbeck ist erloschen. Robert Hitz führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nuremehr als Direktor.

1. Oktober 1968.

INTRA Generalbauunternehmung AG, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 64 vom 17. 3. 1967, S. 942). Ernst Bamert ist nicht mehr kaufmännischer Delegierter des Verwaltungsrates; seine Unterschrift ist erloschen. Er gehört dem Verwaltungsrat weiterhin an. Hans Koller gehört dem Verwaltungsrat weiterhin an, jedoch nicht mehr als technischer Delegierter, sondern als Delegierter. Kurt Bichler, Mitglied des Verwaltungsrates, führt nur Kollektivunterschrift. Die Kollektivunterschrift der zur Zeichnung Berechtigten erfolgt ausschliesslich in der Weise, dass der Delegierte des Verwaltungsrates Hans Koller oder das Verwaltungsratsmitglied Peter Marti mit Verwaltungsrats-

präsident Ernst Schweizer oder mit den Verwaltungsratsmitgliedern Bruno Jucker oder Jacques Maurice Henry oder Kurt Bichler zeichnen. Neues Geschäftsdomizil: Beckenhofstrasse 16 in Zürich 6.

1. Oktober 1968.

Phonag Schallplatten-Aktiengesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 142 vom 23. 6. 1964, S. 1938), Herstellung und Vertrieb von Tonträgern usw. ;

Phonag Vertriebs-Aktiengesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 216 vom 16. 9. 1963, S. 2634), Vertrieb von Tonträgern usw. Neues Geschäftsdomizil: Strälustrasse 1 in Winterthur 1.

1. Oktober 1968. Webereizubehör.

Willy Grob AG, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 192 vom 19. 8. 1965, S. 2585), Herstellung und Vertrieb von Webereizubehör. Dr. Peter Herold ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Grob, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift.

1. Oktober 1968.

Hegnauer Bäckerei A.G., in Volketswil (SHAB. Nr. 27 vom 2. 2. 1968, S. 231), Erstellung und Betrieb einer Grossbäckerei zur Herstellung von Backwaren aller Art. Die Unterschrift von Walter Storz ist erloschen.

1. Oktober 1968.

Mosak und Marmor AG, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 172 vom 26. 7. 1967, S. 2543), Gewinnung, beziehungsweise Herstellung und Verkauf von Marmor und Mosaik für Bauzwecke usw. Heinrich Schärer und Walter Amberg sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Walter Röhlsberger, bisher Präsident, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er bleibt Geschäftsführer und führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

1. Oktober 1968. Damenkleider.

D. Lewenstein, in Zürich (SHAB. Nr. 225 vom 26. 9. 1963, S. 2730), Damenkleider-, Damennähte- und Costumesfabrik. Glaser, nicht wie irrtümlich eingetragen Glanzer, ist die richtige Schreibweise des Allianznamens. Der Firminhaber Daniel Benjamin Lewenstein-Glanzer und die Prokuristin Esther Lewenstein-Glanzer sind nun Bürger der Stadt Zürich. Der Geschäftszweig wird neu wie folgt umschrieben: Damenkleiderfabrik.

1. Oktober 1968. Handelsgeschäfte, Finanzierungen.

COMITAL S.A., in Zürich I (SHAB. Nr. 295 vom 16. 12. 1960, S. 3614), Tätigkeit von Handels- und Finanzgeschäften usw. Giuseppe Gherzi und René Wolf sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Carl Schanz, bisher Präsident des Verwaltungsrates, ist nun einziges Mitglied desselben; er führt weiter Einzelunterschrift.

1. Oktober 1968.

Nordostschweizerische Kraftwerke (Forces motrices du nord-est de la Suisse), Zweigniederlassung in Zürich I (SHAB. Nr. 177 vom 31. 7. 1968, S. 1670), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Baden. Die Unterschrift von Walter Zobrist ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Erich Heimlicher, von Neuhausen am Rheinfluss, in Baden, Direktor.

1. Oktober 1968. Gastgewerbe.

Barag Zürich AG, in Zürich I (SHAB. Nr. 212 vom 11. 9. 1967, S. 3009), Einrichtung, Betrieb, Kauf und Verkauf von gastgewerblichen Unternehmen usw. Karl Pfamatter ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Carl Jean Streikstein, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er sowie die Verwaltungsratsmitglieder Dr. iur. Max Briner und Walter Streikstein führen Kollektivunterschrift, jedoch zeichnen die Genannten nun unter sich zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Landenbergstrasse 17 in Zürich 10.

1. Oktober 1968. Vermögensanlagen.

Pensimo A.-G., in Zürich I (SHAB. Nr. 79 vom 4. 4. 1966, S. 1101), Schaffung von Anlagemöglichkeiten für Pensionsfonds industrieller Unternehmen usw. Die Prokura von Ernst Joss ist erloschen.

1. Oktober 1968.

Fenster Theil AG, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 180 vom 4. 8. 1966, S. 2438), Betrieb einer Fensterfabrik usw. Die Prokura von Walter Müller ist erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

25. September 1968.

Ferien- und Sportzentrum Hoch-Ybrig AG, in Schwyz. Mit Statuten vom 10. September 1968 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines Ferien- und Erholungszentrums mit Wohnbauten, Hotels und Restaurants, Skiliften, Bergbahnen, Sportanlagen, Skisport, Wanderwegen, Parkplätzen und den dazu erforderlichen Nebeneinrichtungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 600 000, eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 1000; es ist voll liberriert. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 bis 15 Mitgliedern. Dem Kanton Schwyz und der Oberallmeind-Korporation Schwyz steht das Recht zu, einen vom Regierungsrat bzw. zwei von der Oberallmeind-Verwaltung bestimmte Vertreter in den Verwaltungsrat abzuordnen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Ernst Uhlmann, von Schaffhausen, in Neuhausen, Präsident; Georges Lembacher, von Winterthur und Oberwil BL, in Lachen, Vizepräsident und zugleich Vertreter des Kantons Schwyz; Dr. Sigmund Widmer, von Winterthur und Zürich, in Zürich, Vizepräsident; Werner Stücheli, von Griesenberg, Gemeinde Amlikon, in Zürich; Hans Steinmann, von Kappel am Albis, in Pfaffhausen, Gemeinde Fällanden; Dr. Anton Reichmuth, von Oberberg, in Zürich; Carl Hubli, von Oberberg, in Euthal, Gemeinde Einsiedeln; Dr. Franz Lusser, von Aaldorf, in Zug; Ernst Wanger, von Zürich, in Küsnacht ZH; Rolf Balsiger, von Englisberg BE und Zürich, in Zürich; Edwin Marty, von Appert und in Unterberg; sowie als Vertreter der Oberallmeind Schwyz Alois Appert und Alois Horat, beide von und in Schwyz. Der Präsident, die beiden Vizepräsidenten sowie die Verwaltungsratsmitglieder sind zu zweien. Rechtsdomizil: c/o Departement des Innern, Regierungsgesetzgebungsstelle, Genferstrasse 6, 8002 Zürich (c/o Architekturbüro Werner Stücheli).

Glarus — Glaris — Glarona

30. September 1968. Getreide, Futtermittel usw.

Panagrar A.G., in Glarus, Import und Export von Getreide und Futtermitteln usw. (SHAB. Nr. 244 vom 18. 10. 1967, S. 3456). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Juli 1968 wurden die 420 Namenaktien zu Fr. 200 in 84 Inhaberaktien zu Franken 1000 umgewandelt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital von Fr. 500 000 ist nun eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Dr. Hanspeter Sigg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. September 1968. Coiffeursalon usw.

Hans Jacober-Leuzinger, in Glarus, Herren- und Damencoiffeur, Spezialgeschäft für Parfümerien und Toilettenartikel (SHAB. Nr. 153 vom 4. 7. 1927, S. 1231). Diese Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst.

30. September 1968. Coiffeursalon.

G. Bernasconi, in Glarus, Inhaber dieser Einzelfirma ist Guido Bernasconi, von Chiasso, in Glarus. Damen- und Herrensalon, Parfümerie. Kirchweg 8.

Zug — Zug — Zugo

17. September 1968.

ERA Elektromedizin & Respirator AG, in Zug, Fabrikation von und Handel mit elektromedizinischen Apparaten aller Art, insbesondere des «Engström Universalrespirators» usw. (SHAB. Nr. 103 vom 5. 5. 1967, S. 1526). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Paul Herzog, von Stein AG, in Stockholm. Er ist nicht zeichnungsbehaftet. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Fred Gürtler, von Allschwil, in Oberägeri. Seine Prokura ist erloschen.

30. September 1968.

Bagger- & Kieswerke Huber AG, bisher in Muri AG (SHAB. Nr. 291 vom 12. 12. 1955, S. 3184). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. September 1968 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Senn Kies- & Schotterwerk AG**. Der Sitz wurde nach **Neuhem** verlegt. Zweck: Betrieb einer Baggerunternehmung; Ausbeutung von Kiesgruben und Steinbrüchen; Durchführung von Sachtransporten, Betrieb eines Tankreinigungs-Services, sowie Aufnahme von verwandten Betriebszweigen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 11. August 1947 und wurden am 23. Februar 1949, 9. Juni 1953, 14. November 1953 und 21. November 1955 revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt Fr. 80 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und 100 Namenaktien zu Fr. 300. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Josef Huber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift sowie die Prokura von Josef Strebli sind erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Martin Senn, von Schwyz, in Brunnen. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an: Josef Besmer, von und in Oberägeri. Domizil: Hinterburg (Post Edlibach).

30. September 1968.

Valor Holding GmbH, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Wertpapieren und Beteiligungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 172 vom 25. 7. 1968, S. 1626). Gemäss Sachinlagevertrag vom 4. Juli 1968 hat die Gesellschaft von Dr. Josef Schwermann, Zug, und Dr. Konrad Henkel, Düsseldorf, Wertpapiere zum Uebernahmepreis von insgesamt Fr. 896 800 erworben. Dieser Betrag wird den Sacheinlegern zur vollen Liberrierung ihrer Stammeinlagen angeteilt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 13. September 1968 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

30. September 1968. Gipserei.

G. Wetter, in Zug, Gipsgeschäft und Stukkaturarbeiten (SHAB. Nr. 101 vom 1. 5. 1956, S. 1127). Neues Domizil: Industriestrasse 17.

30. September 1968. Transporte.

Furrer und Hübscher, in Cham, Kollektivgesellschaft; Transporte (SHAB. Nr. 269 vom 16. 11. 1962, S. 3311). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1968 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Rhea gelöst.

30. September 1968. Transporte.

Heh. Hübscher, in Cham. Inhaber der Firma ist Heinrich Hübscher, von Sehongau LU, in Cham. Kiptransporte. Löberstrasse 12.

30. September 1968. Transporte.

Hans Furrer, in Cham. Inhaber der Firma ist Hans Furrer, von Sehongau LU, in Cham. Möbeltransporte, Kehrtransporte, Verkauf von Container. Seesstrasse 15.

30. September 1968. Immobilien.

Büko AG, in Zug, Kauf, Verwaltung, Verwertung und Veräusserung von Immobilien usw. (SHAB. Nr. 126 vom 1. 6. 1962, S. 1623). Neues Domizil: Aabachstrasse 4 (eigene Büros).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

30. September 1968. Modellschneiderei, usw.

Walter Schüpbach, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Walter Schüpbach, von Signau, in Grenchen. An Urs Schüpbach, von Signau, in Grenchen, ist Einzelprokura erteilt. Modellschneiderei; Herstellung von Kunstharzarbeiten. Rebeggasse 64.

30. September 1968. Stanzerzeugnisse, Stanzarartikel.

Erismann & Mönig, in Grenchen e. n. Fabrikation und Vertrieb von Stanzerzeugnissen und Stanzarartikeln aller Art, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 6 vom 9. 1. 1968, S. 42). Walter Erismann ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Bureau Kriegstetten

27. September 1968. Bauten.

Losinger & Co. AG (Losinger & Co. SA), (Losinger & Co. SA), Zweigniederlassung in Gerlafingen. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Losinger & Co. AG», mit Sitz in Bern, welche die Uebernahme und Durchführung von Bauten und Bauarbeiten jeder Art, sowie den An- und Verkauf von Liegenschaften bezweckt und am 1. Mai 1922 im Handelsregister von Bern eingetragen wurde (SHAB. Nr. 193 vom 19. 8. 1968, S. 1799), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 27. Mai 1968 in Gerlafingen eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung zeichnen mit Einzelunterschrift die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Ernst Gerber, von Langnau i. E., in Bern, Präsident; Vinzenz Losinger, von Bern und Burgdorf, in Gerzensee, Vizepräsident und Delegierter; Jean-Jacques Brocard, von Ardon, in Bern, Delegierter; Hans Studer, von Gondiswil, in Wabern, Gemeinde Köniz; Hans Friedli, von Oehlenberg, im Liebfeld, Gemeinde Köniz; Dr. Ing. Robert Losinger, von Burgdorf, in Bern, und Duri Prader, von Zürich und Davos, in Zumikon, die letzteren sechs gleichzeitig Direktoren. Kollektivunterschrift zu zweien führen für die Zweigniederlassung die Mitglieder des Verwaltungsrates Ernst Studer, von Gondiswil, in Burgdorf; Max Masshardt, von Bern, in Zollikofen; Werner Knobloch, von Gulgenen SZ, in Lutry, Prof. Dr. Bruno Thürlimann, von Häggenschwil und Wuppenau, in Egg ZH, und Dr. Robert Zumbühl, von Oberdorf NW und Zollikofen, in Zollikofen ZH; ferner die Vizedirektoren Rudolf Fricker, von Basel, in Burgdorf; Hans Roth, von Solothurn, in Boligen; Rolf Vollenweider, von Langnau a. A., in Wabern, Gemeinde Köniz; Ulrich Zürcher, von Trub, in Burgdorf; Ernst Staub, von Wohlen b. B., in Ascona; Hans-Georg Elsaesser, von Leuzigen, in Rüfenacht; Pierre Petitquin, von Romanel s. Lausanne, in Lausanne; Hans Ziegler, von Bern und Burgdorf, in Spiegel, Gemeinde Köniz; Rudolf Ledtberger, von Andwil KG, in Köniz; Dr. Kurt Perolini, von Köniz, in Worb; Peter Kindinger, von Bolligen, in Kehrsatz; Hans Müller, von Safenwil, in Zuzwil; Peter Barblan, von Sils im Engadin, in Gümlingen, Gemeinde Muri b. B., und Hans Losinger, von Burgdorf, in Bern. Geschäftsführer der Zweigniederlassung ist Josef Schreier, von und in Gerlafingen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf die Zweigniederlassung. Domizil: Grüttsstrasse 4.

Bureau Olten-Gösgen

27. September 1968. Hoch- und Tiefbau usw.
Projekta Bau A.G., in Trimbach, Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. 11. 1967, S. 3801). In der Generalversamm-

lung vom 23. 9. 1968 wurde das Aktienkapital von Fr. 125 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 150 Inhaberaktien zu Franken 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 200 000, eingeteilt in 400 Inhaberaktien zu Fr. 500. Friedrich Späty, von Neistal, in Rorschcherberg, und Walter Ellenberger, von Landiswil, in Reinach BL, wurden in den Verwaltungsrat gewählt; sie und das bisherige Mitglied Nicola Frizzi, von San Vittore, in Lugano, führen Kollektivunterschrift zu zweien.

30. September 1968. Waffeln.

A. Tanner, in Fültenbach, Präzisionswaffen (SHAB. Nr. 80 vom 6. 4. 1965, S. 1079). Die zwischen dem Inhaber André Tanner und seiner Ehefrau Hildgard geb. Zeiler bestehende Gütertrennung ist aufgehoben worden.

30. September 1968. Verpackungsmaterialien.

Paekmat A.-G., in Olten, Verpackungsmaterialien (SHAB. Nr. 257 vom 3. 11. 1965, S. 3449). Dr. Peter Hagmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Dr. Werner Hagmann, von und in Olten, wurde in den Verwaltungsrat gewählt; er führt die Unterschrift nicht. Der Geschäftsführer Manfred Wolter wohnt nun in Starkkirch-Wil.

30. September 1968.

A. Schefer Transporte, in Trimbach. Inhaber der Firma ist Arnold Schefer, von Teufen AR, in Trimbach. Betrieb einer Transportunternehmung. Baslerstrasse 150.

Bureau Stadt Solothurn

1. Oktober 1968. Tapeziererei, Möbel.

H. Sprenger-Naef, in Solothurn, Tapetierwerkstätte und Handel mit Möbeln (SHAB. Nr. 18 vom 23. 1. 1946, S. 237). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

13. September 1968.

Immobiliengesellschaft Leuen AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Verkauf, Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften, sowie Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Art. Die Gesellschaft beabsichtigt den Erwerb der Liegenschaften Leuenegasse 16 und 18, in Basel, zum Preise von Franken 530 000. Grundkapital: Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Einberufung der Generalversammlung und Mitteilungen an die Aktionäre: mit eingeschriebenem Brief. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Dr. Roger Baumann, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 15 (bei Dr. Roger Baumann).

27. September 1968.

Verein für Säuglingsfürsorge Basel, in Basel (SHAB. Nr. 27 vom 2. 2. 1955, S. 319). Die Unterschrift des Präsidenten Dr. Fritz Hauser ist erloschen. Unterschrift zu zweien führt der neue Präsident des Vorstands Heinz Kreis, von und in Basel. Neues Domizil: Emanuel Büchel-Strasse 16.

27. September 1968. Teppiche.

ZEBA, Robert Zeiser-Engler, in Basel, Teppiche (SHAB. Nr. 69 vom 23. 3. 1966, S. 961). Ueber den Inhaber der Einzelfirma wurde am 29. August 1968 der Konkurs erkannt.

27. September 1968.

AG für Metallprodukte (SA pour des produits métallurgiques), in Basel (SHAB. Nr. 4 vom 7. 1. 1952, S. 31). Aus dem Verwaltungsrat ist Paul Bing, Präsident, infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

27. September 1968. Vertretungen aller Art.

Josy Dändliker, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 182 vom 7. 8. 1958, S. 2144). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

27. September 1968. Messtechnik usw.

Bohny & Quain, in Basel, Kollektivgesellschaft, Ingenieurbüro für Mess- und Regel-Technik usw. (SHAB. Nr. 59 vom 11. 3. 1966, S. 813). Neues Domizil: Leuzgasse 36.

27. September 1968.

Erwin Morlok Edelstein-Schleiferi und -Handlung, Rheinfelden (D), Zweigniederlassung Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die Einzelfirma «Erwin Morlok Edelstein-Schleiferi und -Handlung, in Rheinfelden (D)», eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Säckingen seit 23. September 1968, in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den Inhaber Erwin-Helmut Morlok, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden (D). Einzelprokura ist erteilt an Wolf Erwin Morlok, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden (D). Handel mit und Bearbeitung von Edelsteinen. Marktplatz 5.

27. September 1968. Elektrische Spezialartikel.

Fribos AG, in Basel, Spezialartikel der Elektrobranche usw. (SHAB. Nr. 134 vom 12. 6. 1967, S. 2004). Die Prokura des Alfredo Bosshardt ist erloschen.

27. September 1968.

Thommen Tankrevisionen, in Basel (SHAB. Nr. 104 vom 6. 5. 1965, S. 1422). Beim Inhaber Paul Thommen ist der Allianzname Pall weggefallen. Neues Domizil: An der hoblen Gasse 12.

27. September 1968.

«Basler Woche» Verlags AG, in Basel (SHAB. Nr. 34 vom 10. 2. 1966, S. 454). Die Prokura des Walter Keller ist erloschen.

27. September 1968. Reederei usw.

Navl-Fer AG, in Basel, Reederei usw. (SHAB. Nr. 32 vom 8. 2. 1968, S. 276). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Fritz Born, dessen Unterschrift erloschen ist, und Désiré Plouvier, diese infolge Todes, sowie Georges Plouvier, ausgeschieden. Die Unterschrift des im Verwaltungsrat verbleibenden Fred Kachelhofer ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Johann Gustav Meier, von und in Basel, Präsident und Delegierter mit Unterschrift zu zweien, und Marcel Goossens, belgischer Staatsangehöriger, in Brüssel, ohne Unterschrift.

27. September 1968. Isolierungsmaterialien usw.

Billerbeck & Cie., in Basel, Kommanditgesellschaft, Isolierungsmaterialien usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. 1. 1968, S. 210). Prokura wurde erteilt an Verena Meier, von Helikon, in Münchwilen AG. Sie zeichnet zu zweien.

27. September 1968.

Kontroll & Revisions AG (Société Anonyme de Contrôle et de Revision), in Basel (SHAB. Nr. 55 vom 6. 3. 1968, S. 487). In der Generalversammlung vom 9. September 1968 wurden die Statuten geändert. Die Firma wird nun auch in italienischer Sprache geführt. Sie lautet: **Società Anonima di Controllo e Revisione**. Präsident Willy Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Michael Hoesli. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt der bisherige Direktor Ernest Apotheloz. Beide zeichnen weiterhin zu zweien für das Gesamtunternehmen, Ernest Apotheloz jedoch nicht mehr als Direktor.

27. September 1968. Sprengtechnik.

Cikara Minmet Engineering AG, in Basel, Patente und Lizenzen der Sprengtechnik usw. (SHAB. Nr. 151 vom 1. 7. 1968, S. 1424). Das Aktienkapital von Fr. 500 000 ist nun voll einbezahlt.

27. September 1968.

Schappe AG, Zweigniederlassung in Basel, Fabrikation von Schappe usw. (SHAB. Nr. 44 vom 22. 2. 1968, S. 386) mit Hauptsitz in Genf. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Bernard Isaac, Marcel Odier, Marcel Bertolus, Amédée Seguin, Roger Toy-Riont, Dr. Hans Franz Sarasin und Heinrich Alioth sind erloschen. Unterschrift zu zweien ist erteilt worden an die Mitglieder des Verwaltungsrates: John B. Russell, in Rumson (New Jersey, USA), Vizepräsident; John B. Cave, in Summit (New Jersey, USA); Edward J. Maek, in Greensboro (North Carolina, USA); Charles F. Myers, in Greensboro (North Carolina, USA), alle Bürger der USA, und Dr. Willy Staehelin, von Amriswil, in Feldmeilen, Gemeinde Meilen. Der Direktor Dr. Claude Sarasin zeichnet nun auch als Sekretär des Verwaltungsrates zu zweien. Die Prokuristen Walter Schlegel und Felix Walsler, deren Prokuren erloschen sind, zeichnen nun als Vizeprokuristen zu zweien. Prokura wurde erteilt an: Willy Fasnaecht, von Muntelier, in Münchenstein; Hellmut Rinklin, deutscher Staatsangehöriger, in Gündlingen (Deutschland), und Anton Wetzel, von Aesch BL, in Arlesheim. Sie zeichnen zu zweien.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. est. — Appenzelo est.

30. September 1968. Vermögensverwaltung usw.

Trogma A.G., in Trogen, Gemäss Statuten vom 28. August 1968 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verwaltung von Vermögenswerten aller Art; Ausübung von Geschäftsführungsfunktionen kommerzieller Betriebe; Erwerb, Erstellung und Veräusserung von Immobilien; Verwertung von irgendwelchen Rechten; Erfüllung von Treuhandaufträgen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Walter Jakob Guyer, von Uster, in Glarus. Geschäftsdomicil: Zum Bad Nr. 412, bei Otto Brogli.

Graubünden — Grisons — Grigioni

30. September 1968.

Calanda-Garage A.-G., in Chur, Garagebetrieb (SHAB. Nr. 27 vom 2. 2. 1968, S. 234). Dr. Peter Willi, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Robert Willi, bisher Mitglied mit Kollektivunterschrift, ist nun Präsident des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift.

30. September 1968.

Weissbär Finanz A.G., in Chur, Beteiligungen (SHAB. Nr. 163 vom 15. 7. 1968, S. 1534). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. September 1968 wurden die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft: finanzielle Beteiligung an andern Unternehmen; Erwerb und Verwaltung von Beteiligungspapieren an in- und ausländischen Gesellschaften; Erwerb, Bewirtschaftung und Verwertung von Agrarland und andern Immobilienwerten im allgemeinen, sowohl in der Schweiz als auch im Ausland.

30. September 1968.

Genossenschaft Pro Avers, in Avers, Hebung und Veredelung der Rindvieh- und Kleinviehzucht (SHAB. Nr. 190 vom 18. 8. 1959, S. 2320). An der Generalversammlung vom 31. Juli 1968 wurden die Statuten teilweise geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. Werner Basler, Präsident, Dr. Andreas Gadiet, Vizepräsident und Gottfried Suter, Aktuar, zeichnen nun in beliebiger Zusammensetzung zu zweien. Peter J. Richner, von Rapperswil und Zollikon, in Küsnacht ZH, bisher Beisitzer ohne Unterschrift führt nun Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten. Vizepräsidenten oder Aktuar. Neues Domicil: c/o Bewirtschaftershaus Hohenhaus-Madriss (Post CR8).

30. September 1968.

Sirenzo S.A., in Roveredo. Con statuti del 24 settembre 1968 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: partecipazione a società e imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari; acquisto, vendita, amministrazione di azioni e quote di società nazionali ed estere e di beni immobili ovunque posti ed ogni altra operazione connessa con lo scopo sociale. La società potrà assumere mandati fiduciari. Il capitale sociale è di Fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri. Amministratore unico con firma individuale è Dr. Severo Antonini, da Lugaggia, in Lugano. Recapito: c/o Antonio Giboni.

30. September 1968.

Aktiengesellschaft Conrad Zschokke, Zweigniederlassung in Chur, Studium, Leitung und Ausführung von Bauten aller Art usw. (SHAB. Nr. 191 vom 16. 8. 1968, S. 1784). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Kollektivprokura zu zweien beschränkt auf die Zweigniederlassung wurde erteilt an Duri Paly, von Somvix, in Chur.

30. September 1968.

Siven S.A., in Cima. Con statuti del 25 settembre 1968 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: partecipazione a società a imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari; acquisto, vendita, amministrazione di azioni e quote di società nazionali ed estere e di beni immobili ovunque posti ed ogni altra operazione connessa con lo scopo sociale. La società potrà assumere mandati fiduciari. Il capitale sociale è di Fr. 50 000, diviso in 50 azioni al portatore da Fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri. Amministratore unico con firma individuale è Bruno Censi, da Lamone, in Lugano. Recapito: c/o Palma Nollo.

30. September 1968.

Chemische Erzeugnisse usw.
Fondus GmbH, in Chur, Handel mit Waren aller Art, insbesondere chemische und chemisch-technische Erzeugnisse (SHAB. Nr. 182 vom 6. 8. 1968, S. 1714). Einzelprokura ist erteilt worden an Heinz Haber, von Münchenbuchsee, in Winterthur.

30. September 1968.

Operazioni finanziarie.
Oni S.A., in Coira, operazioni finanziarie (FUSC. del 28. 2. 1964, No 47, p. 642). Nuovo recapito: c/o Dr. Robert Vieli, Calunastrasse 11.

30. September 1968.

Heimatmuseum Prättigau, in Schiers. Unter diesem Namen besteht seit dem 26. Mai 1968 ein Verein. Zweck: Erhaltung des aus dem Prättigau stammenden Kulturgutes aller Art; Sammlung von Gegenständen und Dokumenten, welche die geschichtliche, naturgeschichtliche und kulturelle Entwicklung des Prättigau betreffen sowie die Förderung der heimatkundlichen Forschung. Der Verein errichtet und unterhält ein Heimatmuseum. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Vereinsvermögen. Der Vorstand besteht aus 7 bis 9 Mitgliedern. Ihm gehören an: Präsident Gerhard R. Hoehuli, von Reinau und Zürich, in Schiers; Vizepräsident Hansheirich Rüttimann, von Zürich und Basadingen, in Schiers; Aktuar Hans Bardill, von Luzern, in Pany. Gemeinde Luzern; Kassier Karl Sternbauer, von Zürich, in Küblis; ferner die Beisitzer Florian Alibacher, von Schiers, in Luzern; Hans Niggli, von und in Fideris; Hans Peter Ott, von und in Grüsch; Dr. Gottlieb Saurer, von Sigriswil, in Schiers, und Dr. Hans A. Tarnutzer, von Schiers, in Chur. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit einem weiteren Vorstandsmitglied. Domicil: c/o Gerhard R. Hoehuli, Schusterbödeli.

30. September 1968. Autoreparaturen.

W. Egloff, in Grüsch, Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 71 vom 28. 3. 1967, S. 1049). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

30. September 1968.

Rehau-Plastiks AG, in Chur, Verwaltung von Verfahren und Durchführung von Handelstransaktionen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 144 vom 25. 6. 1964, S. 1969). Einzelprokura wurde erteilt an Dr. Carl Oscar Pfenniger, von Stäfa, in Zürich.

30. September 1968.

Papierfabriken Landquart (Fabrique de Papiers de Landquart), in Landquart, Gemeinde Igis, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 299 vom 22. 12. 1965, S. 3997). Die Unterschrift von Dr. Hans-Rudolf Wehrli, Vizedirektor, ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Hans Schmid, von Gais, in Landquart-Fabriken, Gemeinde Igis.

30. September 1968.

Omel Holding S.A., in Coira, partecipazione (FUSC. del 28. 7. 1959, No 172, p. 2632). Nuovo recapito: c/o Dr. Robert Vieli, Calunastrasse 11.

30. September 1968. Macchine.

Geda S.A., in San Bernardino, eomune di Mesocco, macchine funzionanti a gettone, ecc. (FUSC. del 27. 9. 1968, No 227, p. 2092). Nell'assemblea generale straordinaria del 23 luglio 1968, la società ha modificata la ragione sociale in **Gedasa S.A.** Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

30. September 1968.

Aktiengesellschaft für Finanzierungen & Beteiligungen (Société Financière et de Participations S.A.) (Società Finanziaria e di Partecipazioni S.A.) (Finance and Joint Investment Corporation Ltd.), in Chur, Uebernahme und Besorgung von Vermögensverwaltungen (SHAB. Nr. 167 vom 19. 7. 1968, S. 1581). Carl Buseh-Setteln, Mitglied, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates und zeichnet wie bisher zu zweien.

30. September 1968.

Fleischhandel AG. Chur, vorm. G. Buchli, Metzgerei, Chur, in Liq. in Chur, Betrieb von Metzgereien und Handel mit Fleisch (SHAB. Nr. 165 vom 17. 7. 1968, S. 1559). Die Liquidation ist durchgeführt. Da die Zustimmung der eidgenössischen und kantonalen Steuerverwaltungen noch aussteht, kann die Firma noch nicht gelöscht werden.

30. settembre 1968. Partecipazioni.

Otilias A.G., in Coira, partecipazione (FUSC. del 7. 7. 1966, No 156, p. 2189). Nuovo recapito: presso Dr. Robert Vieli, Calunastrasse 11.

Aargau — Argovie — Argovio

27. September 1968.

Destag Immobilien, in Möhlin. Betrieb einer Generalunternehmung, sowie Kauf, Ueberbauung und Verkauf von Liegenschaften, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 157 vom 8. 7. 1968, S. 1482). Gemäss Kaufvertrag vom 3. Juni 1968 erwarb die Gesellschaft das Grundstück Grundbuch Möhlin Nr. 1383 zum Preise von Fr. 48 455. Die Statuten wurden in der Generalversammlung vom 5. September 1968 dementsprechend geändert.

30. September 1968. Spezereien.

Margrit Koller, in Rheinfelden, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 298 vom 19. 12. 1952, S. 3095). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

30. September 1968.

Beton-Bau A.G., Zweigniederlassung in Aarau, Betrieb eines Baugeschäftes für Hoch- und Tiefbau und verwandte Geschäfte (SHAB. Nr. 79 vom 3. 4. 1968, S. 707). Mit Hauptsitz in Basel. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 7. August 1968 ist der Sitz dieser Zweigniederlassung nach Spreitenbach verlegt worden. Domicil: bei Bernhard Scheifele, Langackerstrasse 72 (Zentrumschopf).

30. September 1968. Luftballons, Wasserbälle.

Ballon Co. AG, bisher in Ottenbach (SHAB. Nr. 58 vom 11. 3. 1965, S. 761). An der Generalversammlung vom 13. September 1968 wurde der Sitz nach Wettingen verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 11. Januar 1956 und wurden am 30. November 1964 und am 13. September 1968 revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von Luftballons und Wasserbällen. Das Bedrucken von Kinderballons, den Handel mit diesen und einschlägigen Fabrikaten, sowie die Durchführung von Ballon-Aktionen und die Vermietung von Grossballonen. Sie kann sich ferner an anderen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000; es ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und mit Fr. 25 000 liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Eugen Ruppert, von Bielheise, nun in Wettingen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Dianastrasse 25.

30. September 1968. Sanitäre Anlagen, Heizungen usw.

Gebrüder U. & K. Regli, Zweigniederlassung in Menziken. Unter dieser Firma hat die Kollektivgesellschaft «Gebrüder U. & K. Regli», in Beromünster, sanitäre Anlagen, Heizungen, Tankbau und Lüftungsanlagen (SHAB. Nr. 152 vom 2. 7. 1968, S. 1435) in Menziken eine Zweigniederlassung errichtet, die durch die beiden Gesellschafter Urs Regli, von Andermat, in Menziken, und Kurt Regli-Tellenbach, von Andermat, in Rothenburg-Bertschwil, mit Einzelunterschrift vertreten wird und die nämlichen Geschäfte wie der Hauptsitz betreibt. Rothsisfeld 1026.

30. September 1968.

Enil Hugler AG, Baumaschinenfabrik, in Suhr. Fabrikation von und Handel mit Baumaschinen (SHAB. Nr. 139 vom 17. 6. 1968, S. 1305). Arthur Gloor ist zum Direktor ernannt worden und führt nun anstelle der bisherigen Prokura Kollektivunterschrift zu zweien. Benno Schriber und die Prokuristen Anton Barzetti und Harro Lehner zeichnen nicht unter sich.

30. September 1968.

Hemmeler Immobilien AG Aarau, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten vom 17. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Bau, Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften, Beteiligung an Liegenschaften, sowie Erwerb von Bauterrain. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der Erbschaft August Hemmeler-Leschot, in Aarau, gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. September 1968 die Liegenschaft Grundbuch Aarau Nr. 673 zum Preise von Fr. 405 000, wovon Fr. 100 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Anton Krättli-Hemmeler, von Igis GR, in Aarau. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: bei Dr. Anton Krättli-Hemmeler, Hintere Vorstadt Nr. 11.

30. September 1968. Elektrische Apparate und Zubehör.

Sprecher & Schuh Verkauf AG, in Aarau, Handel mit elektrischen Apparaten und deren Zubehör (SHAB. Nr. 128 vom 5. 6. 1967, S. 1915). Neue Geschäftsadresse: Bucherstrasse 7.

30. September 1968. Patente, Lizenzen usw.

Alpatec, in Rheinfelden, Auswertung von Patenten, Lizenzen und technischen Verfahren im In- und Ausland, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 143 vom 21. 6. 1968, S. 1345). Dr. Louis Mondet ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied der Verwaltung gewählt: Dr. Walter Linsi, von Winterthur, in Pratteln. Er führt Einzelunterschrift.

30. September 1968.

Uhren- und Weckerfabrik Muros AG, in Frick, Fabrikation von und Handel mit Uhren, Weckern und Musikwerken und deren Bestandteilen (SHAB. Nr. 203 vom 30. 8. 1968, S. 1831). Urs Theodor Erni ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

30. September 1968.

Chocolat Frey AG, Buchs/Aargau Schweiz, in Buchs. Fabrikation von Schokolade, Kakao und sonstigen Spezialitäten der Nahrungsmittelbranche usw. (SHAB. Nr. 50 vom 29. 2. 1968, S. 439). Das Mitglied Robert Frey ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. September 1968.

Café-Konditorei Steinerstübl R. Adler-Weber Stein, in Stein. Inhaber dieser Firma ist Richard Adler-Weber, von Schaffhausen, in Stein AG. Betrieb einer Konditorei mit Tea-room, Zürcherstrasse 19.

30. September 1968.

Eutisfabrik Meili AG, in Fahrwangen. Fabrikation von Eutis aller Art. Vertrieb und Handel mit Eutis. Import und Export eigener und fremder einschlägiger Artikel (SHAB. Nr. 226 vom 29. 9. 1964, S. 2923). Präsident Hermann Meili und das Mitglied Maria Meili-Hlawna sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift von Hermann Meili ist erloschen. Walter Meili-Kulpi, von Bäretswil, in Fahrwangen, ist nun einziges Mitglied der Verwaltung und führt Einzelunterschrift.

30. September 1968. Formteile aus Kunststoffen.

Symalt AG, in Killwangen. Herstellung von und Handel mit Formteilen und andern Artikeln aus Kunststoffen; Beteiligung an Unternehmungen mit ähnlicher Zwecksetzung (SHAB. Nr. 194 vom 20. 8. 1968, S. 1809). Kurt Mäder ist zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden. Seine Prokura ist erloschen.

30. September 1968. Immobilien. Hoch- und Tiefbau.

Zobag Aarau, in Aarau, An- und Verkauf von Grundstücken und Liegenschaften. Ausführung von Bauten im Hoch- und Tiefbau für eigene und fremde Rechnung usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 162 vom 14. 7. 1966, S. 2270). Das Mitglied Hannes Dieter Zschokke ist aus der Verwaltung ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. Als einziges Mitglied wurde gewählt: Dr. Roland Schlatter, von Oberglatt, in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Domicil: beim Architekturbüro Zschokke & Riklin, Zelglistrasse 15.

30. September 1968.

Agrochemische Produkte Jakob Lu Neuenhof, bisher in Neuenhof, Vertretung von und Handel mit agrochemischen Produkten und landwirtschaftlichen Hilfsmitteln (SHAB. Nr. 69 vom 22. 3. 1968, S. 615). Der Sitz dieser Firma ist nach Birmenstorf verlegt worden, wo jetzt auch der Firmainhaber Jakob Leu-Gehrig wohnt. Die Firma lautet nun: **Agrochemische Produkte Jakob Lu Birmenstorf**. Oberhardthalde 526.

30. September 1968. Pelzgeschäft, Kürschnerei.

Pelz-Brunner AG, in Wettingen. Mit Statuten vom 18. September 1968 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Kürschnerei, Fabrikation von und Handel mit Pelzwaren sowie Handel mit dieser Branche verwandten Artikeln. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Armin Brunner sein bisher geführtes, im Handelsregister nicht eingetragenes Geschäft gemäss Bilanz per 31. März 1968 und Sacheinlagevertrag vom 18. September 1968 mit Aktiven und Passiven. Die Aktiven betragen Fr. 164 079.75 und die Passiven Fr. 64 987.80. Der Uebernahmepreis beträgt Franken 99 091.95. Hievon werden Fr. 48 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die restlichen Fr. 2000 des Aktienkapitals sind in bar einbezahlt. Die von Armin Brunner seit 1. April 1968 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Armin Brunner, von Zürich und Opfikon, in Wettingen, als Präsident; Gino Falabella, italienischer Staatsangehöriger, in Wettingen, und Dr. Alois Strässle, von Kirchberg SG, in Baden. Armin Brunner, Präsident, und Gino Falabella führen Einzelunterschrift. Dr. Alois Strässle führt die Unterschrift nicht. Geschäftsadresse: Alberich Zwysigg-Strasse 81.

30. September 1968.

Paul Berger Magnettechnik Buchs (Aargau), in Buchs. Konstruktion, Fabrikation und Verkauf von Magnetsystemen, Dauermagneten und andern Magnetwerkstoffen, sowie in der Magnettechnik benötigten Geräten und Apparaten (SHAB. Nr. 168 vom 23. 7. 1964, S. 2272). Diese Firma ist infolge Uebergangs mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. Juni 1968 und Sacheinlagevertrag vom 21. September 1968 an die «Paul Berger AG, Magnettechnik», in Buchs, erloschen.

30. September 1968.

Paul Berger AG, Magnettechnik, in Buchs. Unter dieser Firma besteht mit Statuten vom 21. September 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Fabrikations- und Handelsgeschäftes in Dauermagneten, Dauermagnetsystemen, Elektromagneten und verwandten Artikeln und Geräten. Die Gesellschaft kann verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich an Unternehmen gleicher Branche beteiligen. Sie ist auch ermächtigt, Liegenschaften zu erwerben, zu verwalten und zu verkaufen sowie auf eigene Rechnung Gebäude zu erstellen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Paul Berger Magnettechnik Buchs (Aargau)», in Buchs, gemäss Bilanz per 30. Juni 1968 und Sacheinlagevertrag vom 21. September 1968. Die Aktiven betragen Fr. 194 691.05 und die Passiven Fr. 58 977.54. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 135 713.51. Hievon werden Franken 100 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Juli 1968 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Paul Berger, von Siblingen SO und Oberhulshausen SO, in Buchs AG. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Wasserflueweg 1.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

30. settembre 1968.

Immobiliare Rex SA, in Bellinzona (FUSC. del 24. 12. 1960, No 3700). Alberto Delcò non è più amministratore unico e la sua firma è estinta. Viene nominato un consiglio d'amministrazione composto di 2 membri che sono: Alberto Delcò fu Alberto, da ed in Bellinzona, presidente; Riccardo Zorzi fu Antonio, da Chironico, in Bellinzona, membro. I quali voteranno la società con firma collettiva a due. Nuovo recapito: c/o Alberto Delcò, Via S. Gottardo.

30 settembre 1968. Ristorante.
Minotti Secondina, in G o r d u n o, esercizio ristorante della Montagna (FUSC. del 4. 4. 1960, No 85, p. 1140). Ditta radiata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

30 settembre 1968. Sopra e sottostruttura, ecc.
Fratelli Rossi SA, in G i u b i a s c o, esecuzione opere sopra e sottostruttura, ecc. (FUSC. del 25. 10. 1965, No 249, p. 3342). Con verbale notarile dell'assemblea straordinaria del 18 settembre 1968, la società ha deciso che il consiglio d'amministrazione si compone ora da 1 a 5 membri. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Giuseppe Rossi fu Giacomo, da Isone, in S. Antonino, viene nominato nuovo membro del consiglio d'amministrazione con firma collettiva a due con quella del presidente.

30 settembre 1968. Importazioni, esportazioni, ecc.
Sevendays SA, precedentemente in B e l l i n z o n a, importazioni ed esportazioni, ecc. società anonima (FUSC. del 18. 4. 1968, No 90, p. 813). Radiata d'ufficio per trasferimento della sede a C h i a s s o (FUSC. del 25. 9. 1968, No 225, p. 2072).

Ufficio di Biasca

21 agosto 1968. Immobili, ecc.
KATIA S.A., in I r a g n a, costruzione, acquisto, gestione e vendita di immobili, ecc. (FUSC. del 19. 7. 1963, No 166, p. 2122). Carmen Tenchio di Giuseppe, ha rassegnato le dimissioni e non è più amministratore della società. Il suo diritto di firma è estinto. Nuovo amministratore unico, con firma individuale, è Francesco Bignasca fu Francesco, da Sonvico, in Biasca.

3 settembre 1968. Partecipazioni.
NADRO S.A., in B i a s c a, partecipazione ad imprese commerciali, ecc. (FUSC. del 13. 6. 1961, No 135, p. 1695). Luciano Rossetti fu Giovanni ha rassegnato le dimissioni e non è più amministratore della società. Il suo diritto di firma è estinto. Nuovo amministratore unico, con firma individuale, è Francesco Bignasca fu Francesco, da Sonvico, in Biasca.

17 settembre 1968. Frutta, verdura.
Ravina Giuseppe, in B i a s c a, commercio di frutta e verdura (FUSC. del 15. 11. 1955, No 268, p. 2909). La ditta è cancellata per avvenuta cessione dell'attivo e del passivo alla ditta «Fratelli Ravina», in Biasca.

17 settembre 1968. Frutta, verdura.
Fratelli Ravina, in B i a s c a, Gualtiero Ravina di Giuseppe, da e in Biasca, e Armando Ravina di Giuseppe, da e in Biasca, hanno costituito con questa ragione sociale una società in nome collettivo che ha incominciato la sua attività il 1° settembre 1968. La società assume l'attivo e il passivo della ditta «Ravina Giuseppe», in Biasca, cancellata. La società è vincolata dalla firma collettiva dei due soci. Commercio di frutta e verdura.

Ufficio di Faudo

30 settembre 1968. falegnameria e carpenteria.
Dressi SA, in G i o r n i c o (FUSC. del 16. 1. 1967, No 216, p. 177). L'assemblea generale ordinaria degli azionisti del 7 giugno 1968 ha accettato le dimissioni del consigliere di amministrazione Remo Storni la cui firma viene radiata. Ha nominato amministratore unico Patrizio Dressi fu Ermينو, da ed in Giornico, con diritto di firma individuale.

Ufficio di Lugano

30 settembre 1968. Partecipazione, ecc.
Vesetto S.A., in L u g a n o, Società anonima con statuti del 30 settembre 1968. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società nazionali ed estere, in particolare lo acquisto di quote sociali e titoli azionari, come pure la gestione e l'amministrazione di partecipazioni e patrimoni. La società potrà inoltre acquistare beni di qualsiasi natura in via fiduciaria per conto di terzi ed in generale esplicitare ogni operazione finanziaria e commerciale necessaria o utile per il conseguimento dello scopo sociale, non esercitando per contro alcuna attività nel cantone Ticino ad eccezione di quanto strettamente necessario alla sua amministrazione. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Comunicazioni, convocazioni e pubblicazioni: per raccomandata ai soci noti, altrimenti sul Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle per le quali la legge prevede la pubblicazione sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 o i più membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Dr Geo Campanovo, da Pedrate, in Chiasso. Recapito: Viale S. Francesco 15, presso studio avv. G. De Pietri.

Distretto di Mendrisio

30 settembre 1968. Partecipazioni.
Fiorano S.A., in C h i a s s o, Società anonima con statuti in data 30 settembre 1968. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società con investimenti e mutui; l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. La società può compiere tutte le operazioni mobiliari e immobiliari. Capitale: fr. 50.000 suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Gli azionisti, il cui indirizzo è noto all'amministrazione, verranno informati mediante lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o 3 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Marco Celoria, da Chiasso, in Mendrisio, con firma individuale. Recapito: c/o avv. Pierfrancesco Campana, Via Motta, 18, Chiasso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1° ottobre 1968. Hôtel, café-restaurant.
Michel Sculati, à R e n n a z. Le chef de la maison est Michel Sculati, de Noville et Rennaz, à Rennaz. Exploitation de l'Hôtel-café-restaurant «L'Ecusson Vaudois».

1° ottobre 1968. Alimentation générale.
D. Riesen-Perrotet, à V i l l e n e u v e. Le chef de la maison est Daniel Riesen, allié Perrotet, de Constantine et Oberbalm BE, à Villeneuve. Alimentation générale «Usegos». 31, Grand'Rue.

Bureau d'Aubonne

1° ottobre 1968. Café.
L. Torche, à B i è r e, exploitation du Café du Commerce (FOSC. du 7. 10. 1964, No 233, p. 3001). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Cossonay

30 septembre 1968. Hôtel.
Catherine Magnenet-Robellaz, à L' I s l e, exploitation de l'Hôtel de la Balance (FOSC. du 7. 1. 1955, No 5, p. 64). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

30 septembre 1968. Hôtel.
Mme A. Wagnon, à L' I s l e. Le chef de la maison est Anne-Lise Wagnon née Charotton, de et à L'Isle, épouse d'émment autorisée de Pierre Wagnon. Exploitation de l'Hôtel de la Balance.

Bureau de Cully

1° octobre 1968. Boucherie.
Marcel Nicaty, à L u t r y, boucherie-charcuterie (FOSC. du 15. 3. 1965, p. 803). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Morges

27 septembre 1968. Transports en tous genres.
A. Opplinger S.A., à B u s s i g n y - p r è s - L a u s a n n e, les transports et le commerce en tous genres (FOSC. du 25. 3. 1952, No 71, p. 803). Par prononcé du 3 septembre 1968, le président du Tribunal du district de Morges a homologué le concordat par abandon d'actif intervenu entre la société et ses créanciers. Le liquidateur unique est Robert Lorenz, de Montreux et Lichtensteig SG, à Morges, proposé aux faillites de l'arrondissement de Morges, qui signe individuellement. En conséquence la signature de l'administrateur Alcide Opplinger est éteinte. La raison sociale est modifiée en celle de **A. Opplinger S.A., en liquidation concordataire**. Adresse actuelle de la société: chez Robert Lorenz, liquidateur, rue des Possés 6, à Morges.

27 septembre 1968. Boulangerie, pâtisserie.
Marcel Rabbé, à B u s s i g n y - p r è s - L a u s a n n e. Le chef de la maison est Marcel Rabbé, allié Carpentier, de nationalité française, à Bussigny p/Lausanne. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie. Rue de Lausanne 6.

27 septembre 1968.
Imprimerie des Sports, Charli Staub et Benjamin Niederhauser, à E c u b l e n s, société en nom collectif (FOSC. du 28. 12. 1966, No 304, p. 4134). La société est dissoute depuis le 27 septembre 1968. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

27 septembre 1968.
Imprimerie des Sports, Charli Staub, à Ecublens. Le chef de la maison est Charli Staub, allié Chavan, de et à Lausanne. Exploitation d'une imprimerie. Rue de Bassenges 13.

27 septembre 1968. Boulangerie, pâtisserie.
Robert et Francis Chevalier, à B u s s i g n y - p r è s - L a u s a n n e, société en nom collectif, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 9. 9. 1957, No 210, p. 2384). La société est dissoute depuis le 31 août 1968. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

30 septembre 1968. Véhicules, automobiles.
SAMA S.A., à M o r g e s, achat, vente, réparation et entretien de tous véhicules automobiles (FOSC. du 17. 5. 1967, No 112, p. 1674). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 septembre 1968, la société a porté son capital social de francs 600.000 à fr. 800.000 par l'émission de 200 actions de fr. 1000 au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est actuellement de fr. 800.000, divisé en 800 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, et entièrement libérées.

30 septembre 1968. Œuvres d'art.
Mme M.-F. Mc Evoy, à M o r g e s, gravures, reproduction d'œuvres d'art et éditions de livres de luxe (FOSC. du 6. 6. 1967, p. 1930). Les bureaux sont transférés: avenue de Marcellin No 1, à Morges.

Bureau de Vevey

1° octobre 1968. Boulangerie.
Edouard Pouly, à T a v e l, commune de M o n t r e u x; boulangerie et pâtisserie (FOSC. du 11. 8. 1947, p. 2306). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

1° octobre 1968. Boulangerie.
Edouard Pouly, R. Corminboeuf succ., à M o n t r e u x. Chef de la maison: Roland Auguste Corminboeuf, allié Pache, de Dondidier FR, à Montreux. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie. Rue Gambetta 46, Clarens.

1° octobre 1968. Travaux d'édition.
Imprimerie Delfa, A. Delapraz et R. Fawer, à V e v e y, société en nom collectif (FOSC. du 24. 7. 67, p. 2524), travaux d'édition. La société est dissoute depuis le 30 septembre 1968; la liquidation est terminée. La raison est radiée.

1° octobre 1968.
Imprimerie Delfa, A. Delapraz et H. Eynard, à V e v e y. Sous cette raison Auguste Aimé Delapraz, de Neuchâtel et Corseaux, à Saint-Légier-la-Chiésaz, et Hugues Edmond Eynard, de Rolle et Berne, à Rolle, ont constitué une société en nom collectif qui commence avec son inscription. Impression et réimpression de travaux d'édition. Avenue du Général Guisan 58.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

30 septembre 1968. Atelier d'architecture.
Roger Van Boxem, à S i o n. Le chef de cette maison est Roger Van Boxem, de nationalité belge, à Sion. Atelier d'architecture. Rue du Seex 21.

30 septembre 1968. Meubles de cuisine.
Garinorm, à C h a n o s o n, achat, vente, fabrication de meubles de cuisine (FOSC. du 20. 10. 1967, No 272, p. 3826). Nicolas Schenker, de et à Lausanne a été nommé administrateur avec signature collective à deux.

30 septembre 1968.
Société Anonyme pour la Vente d'Automobiles «Saval» Garage du Rhône, à S i o n, achat, vente d'automobiles, d'accessoires, d'essence, société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC. du 21. 10. 1955, No 247, p. 2668). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Bonday

1 octobre 1968. Horticulture.
Michel Rosselet, à S a i n t - A u b i n, commune de S t - A u b i n - S a u g e s. Le chef de la maison est Michel André Rosselet, des Bayards, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, séparé de biens de Suzanne Lina née Hugi. Exploitation d'un établissement horticole. Rue de la Sagne 7.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

30 septembre 1968. Horlogerie, mécanique de précision.
Léon Rérat S.A., à L a C h a u x - d e - F o n d s, fabrication et vente de pièces circulaires et de fraises industrielles en tous genres (FOSC. du 17. 1. 1964, No 11, p. 150). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1968, la société a révisé ses statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur le point suivants et sur d'autres non soumis à publication: la nouvelle raison sociale de la société est: **Sollnox S.A.** La société a pour nouveau but: l'exploitation d'un atelier d'horlogerie et de mécanique de précision, de fabrication de verres et de traitements spéciaux de verres et d'aciers. Elle peut acquérir, gérer et exploiter tous brevets, marques et procédés de fabrication dans le domaine chimico-technique, notamment dans leur application à l'industrie horlogère. La société peut participer à d'autres entreprises. Elle peut en outre acquérir ou aliéner des immeubles. Toutes les actions au porteur sont converties en actions nominatives entièrement libérées, égales en nombre et en valeur nominale. Les anciennes actions au porteur sont annulées. Les communications et convocations adressées aux actionnaires se font par lettre recommandée ou par lettre remise contre récépissé. La société est administrée par un conseil de 5 membres. Il est composé de Maurice Pétignat, président (déjà inscrit) et des administrateurs Arlette Pétignat, jusqu'ici inscrite comme secrétaire; Willy Wannier, de Soyhières, à Delémont; Paul Bachmann, de Travers NE et Langnau i. E., à La Chaux-de-Fonds; Charles Maquelin, de Vevey et Moudon, à Peseux NE. Les trois derniers administrateurs n'ont pas la signature.

Bureau de Neuchâtel

1° octobre 1968.
Association des Bahais de Neuchâtel, à N e u c h â t e l, propagation et administration de la foi mondiale bahais dans la ville de Neuchâtel, association (FOSC. du 17. 12. 1962, No 295, p. 3635). Par suite de démission Charles Peyron et Judy Hatcher ne font plus partie du comité directeur. Leurs pouvoirs sont éteints. Le comité directeur est maintenant composé d'Edvard Lindstrom, originaire des USA, à Neuchâtel, président; César Marchand, de Sonvilier, à Neuchâtel, vice-président et Janet Lindstrom, jusqu'ici présidente, secrétaire, tous trois avec signature collective à deux.

1° octobre 1968. Machines, fonderie.
Sulzer frères Société Anonyme, succursale de Neuchâtel, exploitation de fabrique de machines, fonderie, etc., avec siège principal à Winterthur (FOSC. du 9. 9. 1966, No 211, p. 2859). Werner Niederer, jusqu'ici vice-directeur, a été nommé directeur. Il continue d'engager la société en signant collectivement à deux.

Genève — Genève — Ginevra

30 septembre 1968. Boulangerie-pâtisserie.
Vve L. Fontaine, à P r e g n y - C h a m b e s y, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 29. 5. 1945, p. 1213). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

30 septembre 1968. Appareillage électronique.
«Leytronie» Robert Hanni, à L a n c y. Chef de la maison: Robert Hanni, de Zimmerwald BE, à Lancy. Fabrication et commerce d'appareillage électronique. 37, avenue des Morgines, Petit-Lancy.

30 septembre 1968. Atelier de mécanique de précision.
«Aecom» Reynold & Sauty, à C a r o u g e, atelier d'étampes et d'électro-mécanique, société en nom collectif (FOSC. du 20. 7. 1964, p. 2235). Georges-Gaston Reynold n'est plus associé. La société est dissoute et radiée. L'associé Eric Sauty reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle Eric Sauty, à Carouge. Objet modifié: mécanique de précision.

30 septembre 1968.
Compagnie pour l'achat et la vente de bois, à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 29. 7. 1966, p. 2446). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

30 septembre 1968. Publicité.
Publi 7 SA, en liquidation, à G e n è v e, étude et réalisation de tous projets de publicité, etc. (FOSC. du 25. 4. 1967, p. 1402). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

30 septembre 1968. Société immobilière.
Société Anonyme Alpes-Rossi, à G e n è v e, société immobilière (FOSC. du 5. 11. 1962, p. 3179). L'administrateur Edmond-Luevin Desert (inscrite) est domicilié à Chêne-Bougeries.

30 septembre 1968.
Société Immobilière, Rue de Carouge No 8, à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 29. 7. 1954, p. 1968). Nouvelle adresse: 11, rue du Conseil-Général, chez Philippe Nouspikel.

30 septembre 1968. Salon de nettoyage à sec.
Clean SA, Genève, à G e n è v e (FOSC. du 2. 11. 1965, p. 3437). But: exploitation d'un salon de nettoyage à sec, à l'enseigne «Pressing Clean». Statuts modifiés le 18 septembre 1968. Par suite de mariage, l'administratrice Loulette Pidoux (inscrite) porte désormais le nom de Rochat; elle est maintenant originaire du Lieu VD.

30 septembre 1968. Textiles, etc.
Coronado SA, à G e n è v e, toutes opérations commerciales dans le domaine des textiles, etc. (FOSC. du 13. 3. 1968, p. 538). Charles-André Junod, Jacques Guyet et Richard-Alvin Gunthner ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Jean-Paul Croisier, de et à Genève, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Nouvelle adresse: 29, boulevard Helvétique.

30 septembre 1968.
Société Immobilière l'Etoile du Baehet, à G e n è v e, société anonyme (FOSC. du 19. 7. 1968, p. 1583). Nouvelle raison de commerce: **SI l'Etoile du Baehet A.** Statuts modifiés le 19 septembre 1968.

30 septembre 1968. Entreprise d'expédition, etc.
Goth & Co SA, succursale de Genève, entreprise d'expédition, etc. (FOSC. du 7. 8. 1967, p. 2662). Les pouvoirs de Carl Witschi sont radiés.

30 septembre 1968. Produits manufacturés ou non.
Inensa, à G e n è v e, achat, vente, importation et exportation de tous produits manufacturés ou non, société anonyme (FOSC. du 1. 11. 1966, p. 3440). Nouvelle adresse: 18, rue du Marché.

30 septembre 1968. Participations, etc.
Mairim SA, à G e n è v e, société anonyme. Date des Statuts: 26 septembre 1968. But: participation à toutes affaires commerciales, financières, industrielles et immobilières. La société n'exercera à Genève aucune autre activité que celle nécessaire à son administration. Capital de fr. 50.000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Mathier, de Lutry VD, à Lancy, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 3, rue du Mont-Blanc, chez la Société Anonyme Fiduciaire Suisse.

30 septembre 1968. Appareils électroniques, etc.
Papertronics SA, à G e n è v e, société anonyme. Date des statuts: 26 septembre 1968. But: commerce de toutes fournitures pour ordinateurs et appareils électroniques, ainsi qu'acquisition et gestion de participations à toutes entreprises de cette branche. La société n'exercera aucune activité en Suisse, sauf celle strictement nécessaire à son administration. Capital de fr. 50.000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Griess, de Chêne-Bougeries, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 22, rue de la Corratierie, chez Poncet et Turrettini, avocats.

30 septembre 1968. Pierres précieuses, etc.
Reds Jewellery SA, à G e n è v e, société anonyme. Date des statuts: 18 septembre 1968. But: achat, vente, importation, exportation, présentation, consignation et taille de pierres précieuses et pierres fines, commerce, importation, exportation, fabrication, représentation et consignation de bijoux et de tous articles se rapportant à l'horlogerie. Capital de fr. 50.000, entièrement versé, divisé en 500 actions de fr. 100, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Hassan-Ahmad Dib, du Liban, à Beyrouth (Liban), président; Jacqueline El Hindi, de Coligny, à Genève, secrétaire, et Eric Hermann, de Goumoëns-le-Jux VD, à Nyon VD. Signature: individuelle de Hassan-Ahmad Dib ou collective des deux autres administrateurs. Adresse: 3, rue Ami-Lullin.

30 septembre 1968. Etudes techniques et financières.
Studes SA, à G e n è v e, société anonyme. Date des statuts: 26 septembre 1968. But: préparation et coordination d'études techniques et financières. Capital de fr. 50.000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Noël Marchal, de Collex-Bossy, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 12, rue du Mont-Blanc, chez Noël Marchal, avocat.

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Weisungen

der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Gewährung von Beihilfen zur Verwertung von Kartoffeln der Ernte 1968 zu Futterzwecken
(Vom 2. Oktober 1968)

Gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 7. Juli 1967 über die Verwertung der Kartoffelernte gewährt die Alkoholverwaltung unter folgenden Bedingungen Beihilfen zur Verwertung im Inland von Kartoffeln der Ernte 1968 zu Futterzwecken:

I. Preise für Frischkartoffeln

Während der Haupterntezeit und bis zum Inkrafttreten der Zuschläge für Spätlieferungen erhalten die Verbraucher Futterkartoffeln bei Bezügen in ganzen oder halben Wagenladungen zu folgenden Preisen je 100 kg, lose verladen, franko Abgangsstation:

Kartoffeln, uneresen, wie sie das Feld gibt, von allen Sorten (Feldware) Fr. 13.—
Ereiseabfälle, d. h. aussortierte Futterkartoffeln (kleine und sonstige mangelhafte, aber gesunde Knollen in handelsüblicher Qualität) Fr. 8.—

II. Frachtbeiträge und Handelsmargen

1. Frischkartoffeln. Die Alkoholverwaltung gewährt dem Handel folgende Beiträge:

- Für lose oder gesackte Sendungen von Futterkartoffeln und von uneresenen Kartoffeln (Feldkartoffeln) in ganzen und halben Wagenladungen zu Futterzwecken:
 - für Transporte zum 5- und 10-Tonnen-Tarif (Tarifklasse 4) die reinen Bahnfrachtkosten für das tatsächlich spedierte Gewicht bis zum Höchstbetrage von Fr. 2.— je 100 kg für Sendungen nach Stationen der Kantone Graubünden und Tessin, Fr. 1.50 je 100 kg für Sendungen nach Stationen der übrigen Schweiz;
 - für Transporte zum 15- oder 20-Tonnen-Tarif (Tarifklasse 4) die reinen Bahnfrachtkosten für die ganze Beförderungstrecke; die Rollschemel- und Umladgebühren;
 - eine Prämie von Fr. 6.— für jeden zum 15- oder 20-Tonnen-Tarif abgefertigten Bahntransport.

Bei Leerfrachten für Sendungen zum 10- oder 5-Tonnen-Tarif, auch bei Teilzulad oder Teillauslad, wird die Rückvergütung auf Grund des tatsächlich spedierten Bruttogewichtes ausgerichtet. Für Sendungen nach Uberschussgebieten werden keine Frachtbeiträge gewährt. Es ist Sache des Versenders, sich im Zweifelsfalle bei der Alkoholverwaltung zu erkundigen. Uneresene Kartoffeln müssen auf Frachtbriefen und Rechnungen als «Feldkartoffeln zu Futterzwecken» bezeichnet sein.

- Für die Mengen von mindestens 1000 kg zum festgesetzten Produzentenpreis angekauften und ohne Handelszuschlag für den Frischerwerb oder zum Einsilieren weiterverkauften Feld- und Futterkartoffeln eine Handelsmarge von Fr. 1.40 je 100 kg. Für Detailverkäufe unter 1000 kg an Verbraucher kann dem Käufer ein Zuschlag von höchstens Fr. 1.60 je 100 kg zum Einstandspreis belastet werden.

c) Für Uberschüsse von Feldkartoffeln, welche im Auftrage bzw. mit Bewilligung der Alkoholverwaltung der Verarbeitung auf Kartoffelerzeugnisse zugeführt werden, eine Handelsmarge von 70 Rp. je 100 kg netto.

Die Beteiligten Handelsfirmen haben sich nach Massgabe ihrer Leistungen über die Verteilung der Margen zu verständigen. Das Gesuch um Ausrichtung der Handelsmargen für Ware zur Frischerfütterung (lit. b) hiervor) ist vom Versender gleichzeitig mit dem Frachtrückstellungsgesuch innert drei Monaten nach Versand der Kartoffeln, spätestens aber bis 31. März 1969, an die Alkoholverwaltung einzureichen. Dem Gesuch sind der Originalfrachtbrief, ein Doppel der Verkaufsrechnung und eine unterzeichnete Verladeliste beizulegen. Für Lieferungen, die nicht per Bahn oder Lastwagen ausgeführt werden, sind anstelle der Transportbelege quittierte Rechnungen der Produzenten samt Waagscheinen beizulegen.

2. Kartoffelerzeugnisse. Für Kartoffelflocken und Trockenkartoffeln, welche in Mengen von mindestens 1000 kg zum Versand gelangen, übernimmt die Alkoholverwaltung die reinen Bahnfrachtkosten für die direkte Strecke von der Bahnstation des Trocknungsbetriebes bis zur Empfangsstation des Wiederverkäufers oder des Verbrauchers. Mischfütterwerke gelten im Sinne dieser Bestimmungen als Verbraucher. Die Abrechnung erfolgt nach besonderen Weisungen direkt mit den Verarbeitungsbetrieben.

3. Trocknung von Kartoffeln im Lohn. Für Kartoffeln, die im Auftrage und auf Rechnung von Produzenten oder Verwertern getrocknet werden (Lohntrocknung), übernimmt die Alkoholverwaltung die Bahnfrachtkosten einschliesslich Waagegebühr für die Frischkartoffeln vom Produktionsort bis zum frachtlieh nächstgelegenen Verarbeitungsbetrieb für Sendungen in ganzen und halben Wagenladungen und für die Rücksendung der daraus hergestellten Erzeugnisse in Mengen von mindestens 1000 kg.

4. Transporte von Frischkartoffeln nach Betrieben in höheren Lagen. Beim Bezug von Futterkartoffeln in Mengen von mindestens 5000 kg gewährt die Alkoholverwaltung an die Kosten des Transportes ab Empfangsstation zu Mästereien, deren Ortshöhe über Meer 700 m und mehr beträgt, einen Beitrag von höchstens 60 Rp. je 100 kg, wenn eine der nachgenannten Voraussetzungen erfüllt ist:

- Weststrecke von der nächsten Bahnstation zur Mästerei mindestens 5 km;
- Höhenunterschied zwischen der nächsten Bahnstation und der Mästerei mindestens 150 m.

Die Beitragsgesuche sind von den Verbrauchern spätestens innert 30 Tagen nach Bezug der Kartoffeln schriftlich an die Alkoholverwaltung einzureichen. Dem Gesuch sind die Originalrechnungen der Kartoffelieferanten, ein Ausweis der Gemeinde über die Höhenlage der Mästerei und die kürzeste Weststrecke von der nächsten Bahnstation zur Mästerei sowie die Originalrechnung des Transportunternehmens beizulegen.

III. Verbilligungsbeitrag für Frischkartoffeln

Für uneresene Kartoffeln (Feldware), welche in Mengen von mindestens 2500 kg zum Produzentenpreis von Fr. 13.— je 100 kg zur Fütterung im eigenen Betrieb bezogen werden, wird ein Verbilligungsbeitrag von Fr. 1.50 je 100 kg gewährt. Anspruch auf diesen Beitrag haben Verbraucher, welche auf dem vorgeschriebenen Gesuchsformular die Erklärung unterzeichnen, nach welcher die Kartoffeln in ihrem eigenen Betrieb verfrachtet werden und sie keine Kartoffeln (Speise-, Saat- oder Futterkartoffeln) aus eigener Produktion abgeben oder zugekaufte Kartoffeln oder Kartoffelerzeugnisse weiterverkaufen. Die Gesuche um Gewährung der Verbilligung sind spätestens innert 30 Tagen nach Empfang der letzten Kartoffelrechnung schriftlich an die Alkoholverwaltung einzureichen. Dem Gesuch sind die Originalrechnungen der Kartoffelieferanten beizulegen. (Gesuchsformulare sind bei der Alkoholverwaltung erhältlich.)

IV. Verkaufspreise für Kartoffelflocken

Die Preise für Kartoffelflocken je 100 kg, ohne Sack, franko Empfangsstation, betragen:

- Abgabepreis der Verarbeitungsbetriebe an die Importeure Fr. 64.—
- Abgabepreis der Importeure an den Waggonhandel Fr. 65.—
- Abgabepreis des Handels an den Verbraucher Fr. 67.—

Für Lieferungen unter 1000 kg erhöht sich der vorgenannte Verbraucherpreis um die Frachtkosten.

Diese Preise sind für alle Beteiligten verbindlich. Werden die vorgeschriebenen Preise nicht eingehalten, fällt der Anspruch auf allfällige Beihilfen der Alkoholverwaltung dahin.

V. Verweigerung und Rückforderung von Beihilfen

Wer nicht sämtliche Vorschriften und Bedingungen über die Kartoffelverwertung einhält, kann vom Bezug der vorgesehenen Beiträge ausgeschlossen werden und ist zur Rückzahlung bereits bezogener Beiträge zu verpflichten.

VI. Widerhandlungen

Bei Widerhandlungen gegen diese Weisungen finden die Strafbestimmungen des Alkoholgesetzes Anwendung. Insbesondere wird bestraft, wer durch unrichtige oder unvollständige Angaben die Ausrichtung von Beihilfen für sich oder für Drittpersonen erwirkt oder zu erwirken versucht. Die Verfolgung von Vergehen gemäss Strafgesetzbuch (z. B. betrügerische Angaben zur Verschaffung der Beihilfen usw.) bleibt vorbehalten.

Instructions

de la Régie fédérale des alcools concernant l'allocation de subsides pour l'utilisation des pommes de terre de la récolte de 1968 destinées à l'affouragement

(Du 2 octobre 1968)

Vu l'arrêté du Conseil fédéral du 7 juillet 1967 sur l'utilisation des récoltes de pommes de terre, la Régie fédérale des alcools accorde des subsides pour l'utilisation des pommes de terre de la récolte de 1968 destinées à l'affouragement, aux conditions suivantes:

I. Prix des pommes de terre

Pendant la récolte principale et jusqu'à l'entrée en vigueur des suppléments pour livraisons tardives, les utilisateurs paient, pour les pommes de terre fourragères qu'ils achètent par demi-wagons ou wagons entiers, les prix suivants par 100 kg, en vrac, franco gare de départ:

— pommes de terre non triées, telles qu'elles sont récoltées, de toutes les variétés (tout venant) Fr. 13.—
— déchets du triage, c'est-à-dire pommes de terre fourragères triées (tubercules petits ou endommagés mais sains, de qualité courante) Fr. 8.—

II. Subsidés de transport et marges commerciales

1. Pommes de terre fraîches. La Régie fédérale des alcools accorde au commerce les subsides suivants:

- Pour les envois en vrac ou en sacs de pommes de terre fourragères et de pommes de terre non triées (tout venant) destinées à l'affouragement, par wagons entiers ou demi-wagons:
 - pour les expéditions aux tarifs de 5 et 10 tonnes (tarif 4), les frais réels de transport pour le poids effectif jusqu'au maximum de 2 francs par 100 kg pour les envois à destination des gares des Grisons et du Tessin, 1 fr. 50 par 100 kg pour le reste de la Suisse;
 - pour les expéditions aux tarifs de 15 et 20 tonnes (tarif 4), les frais réels de transport pour tout le trajet par chemin de fer;
 - les frais de transbordement et de location de trucs-transbordeurs;
 - une prime de 6 francs pour chaque wagon expédié au tarif de 15 ou 20 tonnes.

Pour les envois effectués au tarif de 10 ou 5 tonnes, pour les chargements ou déchargements partiels également, le remboursement est calculé d'après le poids brut effectif. Les frais d'expédition résultant du poids vide ne sont pas remboursés.

Aucun subside n'est accordé pour les envois à destination des régions ayant des excédents. En cas de doute, l'expéditeur doit se renseigner auprès de la Régie fédérale des alcools. Les pommes de terre non triées doivent être désignées sur les lettres de voiture et les factures comme «pommes de terre tout venant pour l'affouragement».

- Pour les pommes de terre fourragères triées ou non, achetées aux prix officiels à la production par quantités d'au moins 1000 kg et revendues sans supplément de prix, pour l'ensilage ou l'affouragement à l'état frais, une marge commerciale de 1 fr. 40 par 100 kg.

Pour les ventes au détail par quantités inférieures à 1000 kg, un supplément de 1 fr. 60 au maximum peut être mis à la charge de l'acheteur, sur les prix de revient.

- Pour les excédents de pommes de terre tout venant qui doivent être transformés sur ordre ou autorisation de la régie en produits de pommes de terre, une marge commerciale de 70 ct. par 100 kg net.
- Les maisons de commerce intéressées devront s'entendre pour répartir entre elles ces marges proportionnellement à leurs prestations. La demande de remboursement concernant les marges et l'indemnité de transport pour les envois de pommes de terre destinés à l'affouragement à l'état frais doit nous être présentée par l'expéditeur dans les trois mois qui suivent l'expédition, mais au plus tard jusqu'au 31 mars 1969. Elle devra être accompagnée de la lettre de voiture originale, d'un double de la facture de vente et d'une liste de chargement signée. Pour les livraisons qui ne sont pas faites par chemin de fer ou par camion, il faut présenter, au lieu des titres de transport, les factures acquittées des producteurs et les bulletins de pesage.

2. Produits de pommes de terre. La régie prend à sa charge, pour les expéditions de 1000 kg au moins, les frais de transport réels par chemin de fer des flocons de pommes de terre ou des pommes de terre séchées, pour le parcours direct de l'entreprise de déshydratation à la gare la plus proche du revendeur ou de l'utilisateur. Dans les limites de ces dispositions, les fabricants de fourrages mélangés sont considérés comme utilisateurs. Les comptes seront établis directement avec l'entreprise transformatrice selon instructions spéciales.

3. Séchage de pommes de terre à façon. Pour les pommes de terre séchées sur ordre et pour compte de producteurs ou d'utilisateurs (séchage à la tâche), la régie prend à sa charge les frais de transport des pommes de terre, y compris la taxe de pesage, du lieu de production à l'usine de déshydratation la plus proche pour les envois par wagons entiers ou demi-wagons et pour le renvoi des flocons ou de la farine par quantités d'au moins 1000 kg.

4. Transport de pommes de terre fraîches à destination d'exploitations se trouvant à une certaine altitude. Pour les expéditions de pommes de terre fourragères par quantités de 5000 kg ou plus, la régie accorde un subside de 60 ct. au maximum par 100 kg pour les frais de transport de la gare de destination aux porcherries situées à 700 m et plus au-dessus du niveau de la mer, lorsqu'une des conditions suivantes est remplie:

- porcherries distantes de 5 km et plus de la gare la plus proche;
- différence de niveau d'au moins 150 m entre la gare la plus proche et la porcherrie.

Les utilisateurs doivent présenter leurs demandes de subsides à la régie dans un délai de 30 jours des réceptions des pommes de terre. A la demande doivent être jointes les factures originales des fournisseurs de pommes de terre, une attestation de la commune où se trouve la porcherrie concernant l'altitude de cette exploitation et la distance la plus courte qui la sépare de la gare la plus proche, ainsi que la facture originale de l'entreprise de transport.

III. Subside pour abaisser le prix des pommes de terre non triées

Une réduction de prix de 1 fr. 50 par 100 kg est accordée pour les pommes de terre non triées (marchandise tout venant) achetées par quan-

tités d'au moins 2500 kg au prix à la production de 13 francs par 100 kg et destinées à être affouragées dans l'exploitation de l'acquéreur. Ont droit à ce subside les utilisateurs qui attesteront par leur signature, sur la formule prescrite, que les pommes de terre sont affouragées dans leur exploitation et qu'ils ne cèdent pas à des tiers des pommes de terre (de table, de semence ou fourragères) de leur propre production et ne revendent pas de pommes de terre ou de produits de pommes de terre achetés. Les demandes doivent être adressées par écrit à la régie dans les 30 jours qui suivent la dernière livraison de pommes de terre. Doivent être jointes les factures originales des fournisseurs. (Des formules de demande peuvent être obtenues auprès de la Régie fédérale des alcools.)

IV. Prix de vente des flocons de pommes de terre

Les prix de vente des flocons de pommes de terre, par 100 kg, sans sacs, franco gare de destination, sont les suivants:

- prix de vente des entreprises transformatrices aux importateurs Fr. 64.—
- prix de vente des importateurs aux marchands par wagons Fr. 65.—
- prix de vente du commerce à l'utilisateur Fr. 67.—

Pour les livraisons inférieures à 1000 kg, le prix de vente à l'utilisateur ci-dessus est augmenté des frais de transport.

Ces prix sont obligatoires pour tous les intéressés. Celui qui ne tient pas les prix n'a pas droit aux subsides de la Régie fédérale des alcools.

V. Refus et réclamation du subside

Celui qui n'applique pas toutes les prescriptions et conditions relatives à l'utilisation des pommes de terre peut se voir refuser les subsides prévus et doit rembourser ceux qu'il aurait déjà reçus.

VI. Contraventions

Les contraventions aux présentes instructions sont réprimées conformément aux dispositions pénales de la loi sur l'alcool. En particulier, sera puni celui qui obtient ou cherche à obtenir pour lui ou pour des tiers un subside par des indications fausses ou incomplètes. Est réservée la poursuite de délits tombant sous le coup du code pénal suisse (par exemple indications fallacieuses en vue d'obtenir un subside, etc.).

Istruzioni

della Regia federale degli alcooli concernenti la concessione di sussidi per l'utilizzazione a scopo di foraggio di patate del raccolto del 1968

(Del 2 ottobre 1968)

In base al decreto del Consiglio federale del 7 luglio 1967 concernente l'utilizzazione delle raccolte delle patate, la Regia degli alcooli concede alle seguenti condizioni, sussidi per l'utilizzazione a scopo di foraggio di patate del raccolto 1968 nel paese:

I. Prezzi delle patate fresche

Durante il periodo principale della raccolta e fino all'entrata in vigore dei supplementi di prezzo per le forniture tardive, i consumatori ricevono le patate da foraggio caricate in carri o mezzi carri, alla rinfusa e franco stazione di partenza ai seguenti prezzi: 100 kg:

- Patate sane di ogni varietà, non scelte (così come sono state raccolte sui campi) Fr. 13.—
- Residui della scelta, ossia patate da foraggio assortite (tuberi piccoli e in altro modo difettosi ma sani, della solita qualità in commercio) Fr. 8.—

II. Spese di trasporto e margini di mediazione

1. Patate fresche. La Regia degli alcooli accorda ai commercianti i seguenti importi:

- Per spedizioni in sacchi o alla rinfusa di patate da foraggio e di patate non scelte (così come sono state raccolte) a scopo di foraggio, in carri o mezzi carri:
 - per trasporti alla tariffa di 5 e 10 tonnellate (tariffa cl. 4) le spese ferroviarie effettive, per il peso reale spedito, fino all'importo massimo di Fr. 2.— i 100 kg per invii destinati a stazioni dei cantoni Grigioni e Ticino, Fr. 1.50 i 100 kg per invii destinati alle altre stazioni della Svizzera;
 - per trasporti alla tariffa di 15 o 20 tonnellate (tariffa cl. 4) le spese ferroviarie effettive per tutto il percorso del trasporto;
 - le tasse di transbordo e il noleggio delle gru;
 - un premio di Fr. 6.— per ogni trasporto ferroviario eseguito alla tariffa di 15 o 20 tonnellate.

Per le tasse per insufficienza di peso delle spedizioni tassate alla tariffa di 10 e rispettivamente 5 tonnellate, anche in casi di carico o scarico parziale, il rimborso è corrisposto sulla base del peso lordo effettivamente spedito.

Per le spedizioni dirette in regioni con produzione eccedente non è accordato alcun sussidio di trasporto. È compito del mittente di informarsi presso la Regia degli alcooli in casi di dubbio. Per spedizioni di patate non scelte, le lettere di vettura e le fatture relative devono portare la designazione «patate non scelte ad uso foraggero».

- Per le quantità di almeno 1000 kg di patate non scelte (così come sono state raccolte sui campi) e di patate da foraggio, acquistate ai prezzi al produttore fissati e rivendute senza margine di mediazione per essere consumate allo stato fresco o insilate, un margine di Fr. 1.40 i 100 kg.
- Per le vendite al minuto inferiori a 1000 kg a consumatori, si può addebitare all'acquirente un supplemento massimo al prezzo di costo, di Fr. 1.60 i 100 kg.

3. Per eccedenze di patate non scelte le quali, per incarico risp. con l'autorizzazione della Regia degli alcooli, vengono consegnate per la trasformazione in prodotti di patate, un margine di mediazione di 70 ct. i 100 kg peso netto.

I commercianti che vi partecipano devono intendersi fra loro per la ripartizione dei margini nella misura delle loro prestazioni. La domanda per ottenere i margini per merce ad uso foraggero allo stato fresco (lettera b suddetta) va inoltrata alla Regia degli alcooli da parte del mittente contemporaneamente alla domanda per il rimborso delle spese di trasporto entro tre mesi dalla data della spedizione delle patate, al più tardi però il 31 marzo 1969. La domanda deve essere accompagnata dalla lettera di vettura originale, da un doppio della fattura di vendita e dalla lista di carico firmata. Per le forniture non effettuate per ferrovia o autocarro si devono presentare, invece dei documenti di trasporto, le fatture saldate dei produttori con i bollettini di pesa.

2. Prodotti di patate. Per i focchi di patate e le patate essiccate spediti in quantità minime di 1000 kg, la Regia degli alcooli assume le spese reali di trasporto per ferrovia per percorsi diretti dalla stazione in cui si trova lo stabilimento d'essiccazione fino alla stazione destinataria del rivenditore o del consumatore. Stabilimenti che mescolano foraggi sono considerati, nel senso di queste istruzioni, come consumatori. Il rimborso viene versato direttamente alle aziende di trasformazione secondo istruzioni speciali.

3. Essiccazione di patate per conto di terzi. Per le patate che vengono essiccate d'ordine e per conto dei produttori o consumatori, la Regia degli alcooli assume i noli ferroviari, comprese le tasse di pesatura, per le patate fresche dal luogo di produzione fino alla più prossima azienda di trasformazione per invii in carri o mezzi carri e per il rinvio, in quantità minima di 1000 kg, dei prodotti che ne derivano.

4. **Trasporti di patate fresche destinate ad aziende di montagna.** Per acquisti di patate da foraggio in quantità di almeno 5000 kg, la Regia degli alcool concede un contributo massimo di 60 ct. i 100 kg alle spese di trasporto dalla stazione destinataria alle aziende d'ingrasso situate a 700 o più metri sopra il livello del mare, se esiste una delle seguenti condizioni:
 - percorso dalla stazione più vicina all'azienda d'ingrasso, almeno 5 km,
 - differenza d'altitudine tra la stazione più vicina e l'azienda d'ingrasso almeno 150 metri.
 Le domande scritte per ottenere i contributi devono essere trasmesse alla Regia degli alcool da parte dei consumatori, al più tardi entro 30 giorni a partire dalla presa in consegna delle patate. Alle domande vanno allegati le fatture originali dei fornitori un attestato del comune dal quale risulti l'altitudine in cui si trova l'azienda e il percorso più breve dalla stessa alla stazione, nonché la fattura originale della ditta che ha effettuato il trasporto.

III. **Contributo per la riduzione del prezzo per le patate fresche**
 Per le patate non scelte (così come sono state raccolte sui campi) acquistate in quantità minime di 2500 kg al prezzo al produttore di Fr. 13.— i 100 kg per il foraggiamento nella propria azienda, si accorda un sussidio per il ribasso del prezzo di Fr. 1.50 i 100 kg. Hanno diritto a questi sussidi i consumatori che sull'apposito formulario firmano la dichiarazione con la quale si impegnano a foraggiare le patate nella loro azienda e a non cedere patate (da tavola, da semina o da foraggio) provenienti dalla propria produzione o a non rivendere patate o prodotti di patate acquistati. Le domande per ottenere questo sussidio devono essere trasmesse per iscritto alla Regia degli alcool, entro 30 giorni a partire dalla presa in consegna dell'ultima spedizione di patate. Alla domanda vanno allegate le fatture originali dei fornitori. (I formulari di domanda possono essere chiesti alla Regia degli alcool.)

IV. **Prezzi di vendita per fiocchi di patate**
 I prezzi per ogni 100 kg di fiocchi di patate, senza sacco, franco stazione destinataria, sono i seguenti:
 - per vendite degli stabilimenti di trasformazione agli importatori Fr. 64.—
 - per vendite degli importatori al commercio a vagoni Fr. 65.—
 - per vendite del commercio ai consumatori Fr. 67.—
 Per forniture inferiori a 1000 kg il prezzo ai consumatori summenzionato è aumentato delle spese di trasporto.
 Questi prezzi sono impegnativi per tutti gli interessati. Se i prezzi fissati non venissero rispettati, non entrano in considerazione eventuali contributi della Regia degli alcool.

V. **Rifuto e obbligo di restituzione dei sussidi**
 Chi non si attiene a tutte le prescrizioni e condizioni concernenti l'utilizzazione delle patate può essere escluso dalla concessione dei sussidi previsti e deve essere obbligato a restituire gli importi già ricevuti.

VI. **Contravvenzioni**
 Contravvenzioni alle presenti istruzioni sono punite conformemente alle disposizioni penali della legge sull'alcool. In modo speciale è punito chi, con indicazione falsa o incompleta, procura o cerca di procurare sussidi, per sé o per terzi, ai quali non ha diritto. Resta riservato il procedimento di contravvenzioni conformemente alle disposizioni del codice penale svizzero (ad es. indicazioni false per ottenere sussidi, ecc.).

**Schweizerische Nationalbank
Banque nationale suisse**

Ausweis vom 7. Oktober 1968
Situation au 7 octobre 1968

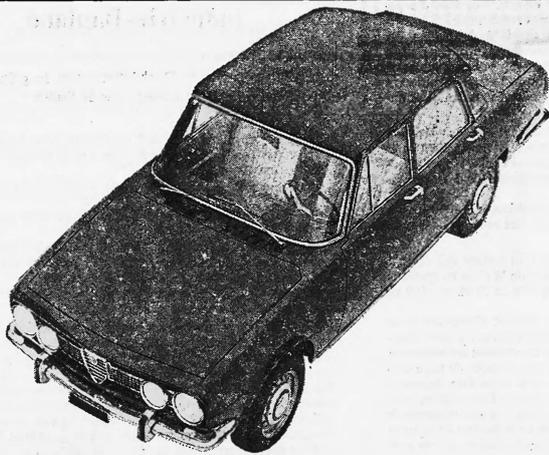
Aktiven - Actif

Goldbestand - Encaisse or	11 371 533 808.85	—	56 648.90	—
Devisen - Devises	1 105 803 804.34	—	182 012 022.55	—
Kursgesicherte Guthaben bei ausländischen Notenbanken - Avoirs avec garantie de change auprès de banques d'émission étrangères	143 750 204.10	—	216 666 666.67	—
Inlandportefeuille - Portefeuille effets sur la Suisse				
Wechsel - Effets de change	89 296 839.35			
Schatzanweisungen des Bundes - Bons du Trésor de la Confédération suisse	—	—	222 450 624.65	—
Lombardvorschüsse - Avances sur nantissement	34 709 749.03	—	10 416 299.—	—
Ausländische Schatzanweisungen in sFr. - Bons du Trésor étrangers en fr. s.	1 442 000 000.—	—	—	—
Wertschriften - Titres				
deckungsfähige - pouvant servir de couverture	17 128 000.—			
andere - autres	163 474 001.—			
Korrespondenten - Correspondants				
im Inland - en Suisse	24 920 756.88	—	16 179 530.35	—
im Ausland - à l'étranger	17 165 599.60	—	454 083.44	—
Sonstige Aktiven - Autres postes de l'actif	93 662 809.62	+	6 268 067.51	—
Zusammen - Total	14 503 445 572.77			
Passiven - Passif				
Eigene Gelder - Fonds propres	60 000 000.—			
Notenumlauf - Billets en circulation	10 647 332 505.—	—	314 018 375.—	—
Täglich fällige Verbindlichkeiten - Engagements à vue				
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie				
Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	2 389 472 227.64			
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - autres engagements à vue	474 053 322.58	—	448 301 196.26	—
Verbindlichkeiten auf Zeit - Engagements à terme	375 000 000.—	+	121 850 000.—	—
Sonstige Passiven - Autres postes du passif	557 587 517.55	—	1 498 236.79	—
Zusammen - Total	14 503 445 572.77			

Offizieller Diskontsatz seit 10. Juli 1967 Taux officiel d'escompte depuis le 10 juillet 1967	3 %
Offizieller Lombardzinsfuß seit 10. Juli 1967 Taux officiel pour avance depuis le 10 juillet 1967	3 3/4 %
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires	
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln seit 1. April 1968 pour stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 1 ^{er} avril 1968	3 %
b) für übrige Pflichtlager seit 1. Oktober 1966 pour autres stocks obligatoires depuis le 1 ^{er} octobre 1966	3 1/2 %
	237. 9. 10. 68

France

Assouplissement des dispositions réglementant les importations de certains produits textiles contingentés
 Le «Journal Officiel de la République française» du 3 octobre 1968 a publié l'avis aux importateurs ci-après:
 En complément des avis aux importateurs publiés au Journal officiel des 3 juillet¹⁾ et 21 août 1968²⁾, des licences AC supplémentaires peuvent être délivrées jusqu'au 31 décembre 1968 pour des importations de coupes types et d'articles finis destinés à la présentation de modèles en provenance de tous pays dans les conditions suivantes:
 1^o Coupes types:
 Cette facilité est exclusivement ouverte aux fabricants d'articles confectionnés pour les marchandises classées aux postes 1, 2, 5, 6 et 7 de l'avis du 3 juillet 1968¹⁾.
 La valeur maximale de chaque coupe est limitée à 750 Fr., valeur franco frontière française.
 Il ne sera délivré qu'une licence par demandeur et au maximum pour cinquante articles.
 2^o Articles finis destinés à la présentation de modèles:
 Cette facilité est exclusivement ouverte aux représentants de commerce des articles classés aux postes 9 à 15 de l'avis du 3 juillet 1968¹⁾.
 Il ne sera délivré qu'une licence par demandeur et au maximum pour cinquante articles.
 3^o Dispositions communes:
 Les demandes de licences d'importation modèle AC, établies dans les conditions habituelles, notamment en ce qui concerne la spécification douanière, pourront être adressées, dès la publication du présent avis et jusqu'au 31 décembre 1968, à la direction générale des douanes et droits indirects (division E), 8, rue de la Tour-des-Dames, 75, Paris (9^e). Elles seront examinées au fur et à mesure de leur présentation.
 1) Voir FOSC. N° 157 du 8 juillet 1968 (France. - Ouverture de contingents globaux d'importation).
 2) Voir FOSC. N° 204 du 31 août 1968 (France. - Ouverture de contingents globaux d'importation).
 237. 9. 10. 68
 Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Div. du commerce du Département féd. de l'économie publ., Berne.



1750

**VOM LEGENDÄREN 1750
-DER NAME
DER NEUEN ALFA ROMEO**

Er ist da! - Mit viel Chic, Charme und Behaglichkeit. Ausserlich. Und innen? Noblesse mit einem guten Schwiss Sportlichkeit. Zum Beispiel das Instrumentenbrett: Ausser Tachometer und Tourenzähler befinden sich alle Instrumente und Schalter auf der Mittelkonsole. Alles mit echt Holz verkleidet. Das trifft man sonst nur bei Wagen weit höherer Preisklassen. Viel Platz für 5 Personen. Liegefauteuils. Und ein Motor von 1800 cm³ Hubraum mit 5-fach gelagerter Kurbelwelle, 2 obenliegenden Nockenventilen. Er leistet 132 SAE PS. Seine Dauerhöchstgeschwindigkeit liegt bei 180 km/h. Auch der 1750 wird mit 5 vollsynchronisierten Gängen geschaltet. Das macht ihn elastisch und springlebensdig (1 km mit stehendem Start 32,8 sec.), 4 Servo-Scheibenbremsen. - Der 1750er von Alfa Romeo ist ein «Europäer» mit Stil.
 - Setzen Sie sich mit Ihrer nächsten Alfa Romeo-Vertretung in Verbindung.



Das ist die neue 1750er Reihe: Spider 1750 190 km/h, 5 vollsynchr. Vorwärtsgänge Fr. 15 900.-
 Coupé 1750 GTV 190 km/h, 5 vollsynchr. Vorwärtsgänge Fr. 16 900.-
 Berlina 1750 180 km/h, 5 vollsynchr. Vorwärtsgänge Fr. 13 900.-
 Alfa Romeo (Svizzera) S.A. - 170 Vertretungen und offizielle Service-Stellen in der ganzen Schweiz.

Union Nasic S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le jeudi 24 octobre 1968, à 15 heures, à Genève, 11, rue Petitot, au premier étage.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1967/68.
- 2^o Rapport des contrôleurs aux comptes.
- 3^o Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Décharge à donner au conseil d'administration.
- 5^o Nomination d'administrateurs.
- 6^o Nominations statutaires.
- 7^o Réduction du capital-actions par remboursement de Fr. 456 250.—, soit de Fr. 5.— par action.
- 8^o Modification des statuts.

Messieurs les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale sont priés de déposer leurs actions jusqu'au vendredi 18 octobre 1968 inclus auprès de la Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) S.A., Genève, qui délivrera les cartes d'admission.

Messieurs les actionnaires sont informés qu'ils peuvent prendre connaissance, au siège de la société, 11, rue Petitot, Genève, dès le 14 octobre 1968, du bilan, du compte de profits et pertes, du rapport des contrôleurs et du rapport de gestion contenant les propositions de l'emploi du solde actif de l'exercice, de réduction du capital-actions et de modification des statuts.

Le conseil d'administration

Cà d'Argento S.A., Lugano

Assemblea ordinaria degli azionisti

La Società Cà d'Argento S.A. Lugano, convoca l'assemblea in seduta ordinaria per il giorno di lunedì 21 ottobre 1968, alle ore 17.30, presso lo studio Signor Elmo Gandolfi, Via Frasca 8, Lugano, con il seguente ordine del giorno:

- 1^o Relazione del presidente del consiglio di amministrazione sull'esercizio anno 1967.
- 2^o Relazione del revisore sul bilancio e conto d'esercizio anno 1967.
- 3^o Approvazione del bilancio e del conto profitti e perdite 1967 e decisione sulla destinazione dell'utile del periodo stesso.
- 4^o Scarico all'amministrazione.
- 5^o Eventuali.

La relazione del consiglio di amministrazione, il rapporto di revisione, il bilancio ed il conto profitti e perdite dell'anno 1967, sono visibili presso lo studio del Signor Elmo Gandolfi, a partire da oggi, previo appuntamento.

Gli azionisti sono invitati a legittimarsi con la presentazione delle azioni.

Per il consiglio di amministrazione,
 l'amministratore unico: E. Gandolfi

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Caviezel AG., Zürich

Einladung

zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Oktober 1968, um 11 Uhr, beim Notariat Zürich-Altstadt, Talstrasse 25, Zürich 1

Enziges Traktandum:

Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien. Aenderung von Art. 3 der Statuten und Neuschaffung von Art. 4 und 5 sowie Aenderung von Art. 23.

Die Aktionäre haben sich durch Vorlage der Aktienzertifikate über die Aktienbeteiligung auszuweisen. Der Entwurf der neuen Statuten liegt am Gesellschaftssitz zur Einsichtnahme auf.

Zürich, den 9. Oktober 1968

Der Verwaltungsrat

Pro-Anzère Holding S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 21 octobre 1968, à 11 heures, aux «premiers pas», à Anzère.

Ordre du Jour:

- 1° Rapport du conseil.
- 2° Présentation des comptes de l'exercice au 30 avril 1968.
- 3° Rapport du contrôleur aux comptes.
- 4° Approbation des comptes, bilans et comptes de profits et pertes, et décharges aux organes responsables.
- 5° Divers.

Le rapport du conseil et du contrôleur, ainsi que bilan et compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société: 2, boulevard des Promenades, Carouge (Genève).

Les actionnaires, titulaires d'actions au porteur, qui désirent prendre part à l'assemblée générale, ou s'y faire représenter, sont invités à déposer leurs actions au plus tard le jeudi 17 octobre 1968, à 18 heures, au bureau de la société: 2, boulevard des Promenades à Carouge (Genève) ou un certificat de blocage délivré par une banque. Ce certificat doit être établi au nom de la personne assistant à l'assemblée générale, ou, à défaut, être accompagné d'une procuration.

Les actions ou certificats de blocage déposés ne pourront être retirés qu'après l'assemblée générale.

Genève, le 7 octobre 1968

Le conseil d'administration

MOTOR-COLUMBUS

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen

Baden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 24. Oktober 1968, 15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft in Baden, Parkstrasse 27

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes für das am 30. Juni 1968 abgelaufene Geschäftsjahr sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das laufende Geschäftsjahr.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz auf den 30. Juni 1968 mit Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1967/68, der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 11. Oktober 1968 zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Baden auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 21. Oktober 1968 am Sitz der Gesellschaft in Baden oder bei den folgenden Banken bezogen werden:

- Schweizerische Kreditanstalt
- Schweizerischer Bankverein
- Schweizerische Bankgesellschaft
- Bank Leu & Co. AG.
- A. Sarasin & Cie.
- Banca Unione di Credito
- Privatbank und Verwaltungsgesellschaft

Baden, den 13. September 1968

Der Verwaltungsrat

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche

Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift

«Die Volkswirtschaft»

La Pébé-Datrix électronique ne connaît ni répit ni loisir

A peine la comptabilité passée, la Pébé-Datrix est prête à facturer ou à calculer les salaires ou à contrôler les stocks, (à moins qu'elle ne fasse des statistiques).

Comptabilité Voilà un des travaux principaux de la Pébé-Datrix. Elle introduit automatiquement la feuille de compte à la ligne désirée et rejette la feuille après passation de l'écriture. Elle contrôle automatiquement le solde reporté. L'addition du journal peut se diviser jusqu'en 8 groupes sur la base des numéros de compte. Chaque groupe peut être rappelé séparément à tout moment.

A la facturation la Pébé-Datrix calcule et mémorise tout ce dont vous avez besoin: ventilation de marchandises, décompte de représentants, décompte ICHA — tout cela en une seule opération.

Pour le décompte des salaires le chariot de 50 cm de largeur offre suffisamment de place. Les facteurs constants (CNA, AVS, etc.) peuvent être utilisés à volonté.

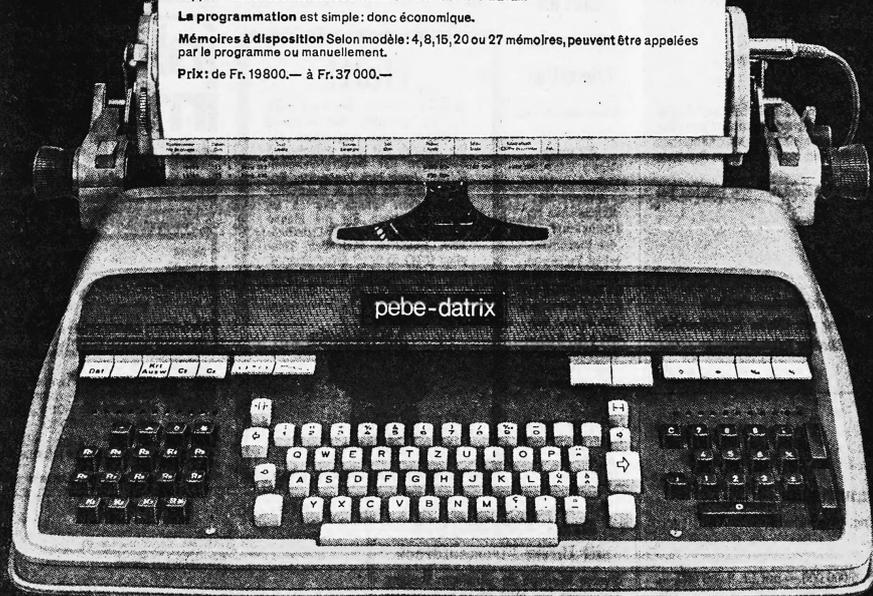
Le contrôle des stocks et les statistiques se font sans problème sur la Pébé-Datrix, grâce au calculateur électronique avec mémoires à tores de ferrite.

Travail aisé La disposition compacte du clavier pour le texte, l'entrée des données et l'appel manuel des mémoires facilite sensiblement le travail.

La programmation est simple: donc économique.

Mémoires à disposition Selon modèle: 4, 8, 15, 20 ou 27 mémoires, peuvent être appelées par le programme ou manuellement.

Prix: de Fr. 19800.— à Fr. 37 000.—



Si vous désirez en savoir plus sur la Pébé-Datrix, veuillez nous envoyer le coupon pour obtenir notre liste: 50 questions et réponses sur la Pébé-Datrix.

P. Baumer S.A.

8500 Frauenfeld
Représentation générale pour la Suisse romande
Charles Prodoliet
32, place Chauvèron
1000 Lausanne téléphone 021 24 53 93

Bon



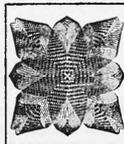
Maison:

Responsable:

Rue et numéro:

NP/Localité:

Veuillez nous envoyer sans délai votre liste de 50 questions et réponses sur la Pébé-Datrix:



TRVB
DRVCK
AARAV

Papiers-valeurs

Actions obligations chèques

Industrie-Bauland

Zu verkaufen an Direktinteressenten in grösserer Ortschaft der Ostschweiz, nahe St. Gallen

zirka 35 000 m² Bauland

Industriezone, erschlossen, Nähe Autobahnanschluss, Geleiseanschluss möglich.

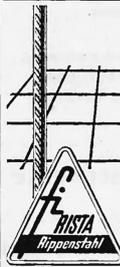
Immissionsstarke Betriebe kommen nicht in Frage. Der Boden wird nicht als Baulandreserve verkauft.

Offerten sind zu richten unter Chiffre 6056-38 an Publicitas A.G., 9202 Gossau (St. Gallen).

Platten Gehäuse Wannen Modellteile
plexiglas

Artikel aus Plexiglas Zuschnitte auf Mass
Grosses Lager an Platten, Röhren, Stäben und Blöcken, gleshell und in vielen Farben.

IMFELD AG Tel. (041) 85 29 93 6060 SARNEN



FISCHER & CO.
8734 REINACH

Nähe Autobahn-Kreuz im Solothurner Gau, 8 km von Olten

zirka 3000 m² Bauland

zu verkaufen zu Fr. 26.— per m², erschlossen und an Strasse gelegen.

Offerten unter Chiffre SHAB 50481 an Publicitas A.G., 3001 Bern.

Kreditschutz-Verband Burgdorf

E. Howald, Nachf. H. Brönnimann & Co.
Direkte und indirekte AUSKUNFTE, INKASSI

3400 Burgdorf, Lyssachstrasse 23
Telephon (034) 2 21 80

Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Für Fr. 390.— erhalten Sie eine elektrische Additionsmaschine mit Dauerfarbband, bei: Auto-Doppik Buchhaltung AG
Biel, Tel. (032) 2 40 29
Zürich, Tel. (051) 34 50 33

Loterie de la Suisse romande

265° tranche

Liste de tirage du 5 octobre 1968

Billets numérotés de 440000 à 579999

Nombre de lots	Lots de Fr.	Terminaisons ou billets numéros
14000	6	2
14000	10	8
1400	20	91
140	40	435
14	100	7155
14	200	7358
14	300	0479
14	400	2408
14	500	1841
14	600	457841 465871 500472 504395 505778 514166 531876 539002 543686 548341 564479 572256 573346 573454
14	700	444014 449301 449628 483625 493911 500651 520719 525135 530256 535114 545345 568768 578894 579312
14	800	452452 465667 471331 475396 483381 489712 495329 509178 525448 539033 554212 557260 560885 574871
14	900	445133 446532 463133 463917 473273 490291 493213 494459 509886 526786 530432 531596 559425 568951
14	1000	489566 465205 468179 469984 471836 474595 475001 477943 483535 496430 533024 542627 551572 566353
1 gros lot	100000	468788
2 lots de consolation	1000	468787 468789

Valeur totale des lots: Fr. 436 600 - Prescription: 8 avril 1969

Miège (VS), le 5 octobre 1968 Marcel Mathier, notaire

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Païement des lots. Tous les lots sont payables par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne. Les lots inférieurs à Fr. 1000.— inclusivement sont également payables par la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque Cantonale du Valais, à Sion, la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de Banque Suisse, à Genève, et par leurs agences dans les cantons respectifs.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de six mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la Loterie.

Prochaines prescriptions:

259° tranche tirée le 6 avril	1968, prescrite le 9 octobre	1968
260° tranche tirée le 4 mai	1968, prescrite le 7 novembre	1968
261° tranche tirée le 1 ^{er} juin	1968, prescrite le 4 décembre	1968
262° tranche tirée le 6 juillet	1968, prescrite le 9 janvier	1969
263° tranche tirée le 3 août	1968, prescrite le 6 février	1969
264° tranche tirée le 7 septembre	1968, prescrite le 10 mars	1969

Impôt. La Confédération prélève un impôt anticipé de 30% qui frappe les billets gagnant plus de Fr. 50.— et les demi-billets gagnant plus de Fr. 25.—. En cas de cumul, la somme totale gagnée par le billet ou le demi-billet est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots soumis à l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

Liste de tirage: 10 ct.— Le billet: Fr. 6.—; le demi-billet: Fr. 3.—

Seule la liste officielle de tirage fait foi.

Suchen Sie Verkaufsschlager von morgen? Lesen Sie

neue produkte

In jeder Ausgabe eine Fülle von Neuheiten und Verkaufsideen aus aller Welt. Probeabonnement (5 Ausgaben) Fr. 15.—, Ersch. 14-täglich

Europress, 8405 Winterthur

Inkasso Inland + Ausland

collecta

Clausiusstrasse 70
8006 Zürich Tel. 321016

Besonders gepflegt, charaktervoll und ansprechend wirkt Ihr Briefbogen im

Relief-Druck

Muster senden wir Ihnen gerne zu.

Für Reliefdruck zum Spezialisten:



H. Goessler AG
8045 Zürich
Telephon (051) 35 66 60

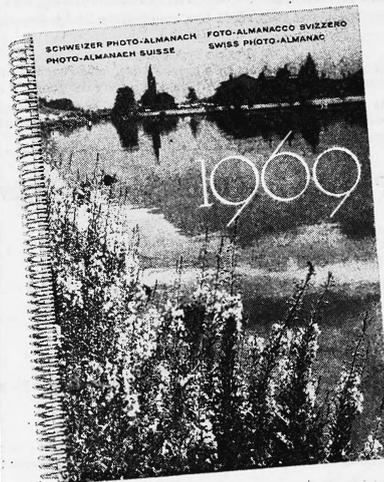
INKASSO

in der ganzen Schweiz

Inkassobüro Confidentia GmbH

Neufeldstr. 21, Bern, Tel. (031) 24 10 12

SCHWEIZER PHOTO-ALMANACH



Tischagenda mit 62 Schweizer Landschaftsbildern, wovon die Hälfte in Vierfarbendruck. Auf Wunsch Werbe- oder Glückwunschtext auf der ersten Innenseite.

Ein Werbegeschenk, das ein ganzes Jahr an Sie erinnert

Verlag Beringer & Pampaluchi, 8027 Zürich
Bodmerstrasse 10, Telephon (051) 23 28 45

KUMA

Qualitäts-Vollbadverzinkung als Korrosionsschutz

sauber preiswert und prompt bei

Aktiengesellschaft Kummeler & Matter, Verzinkereierwerke 4658 Däniken/SO Tel. 062/6 1154/55

Wein aus Oesterreich

- * weiß, leicht süß 7/10-Fl.
- * Kremser Gendgrube 1967 5.75
- * gorbeltiger, grüner Veltliner elegant, fruchtig
- * Kremser Jungfrau 1967 5.75
- * gorbeltiger, grüner Veltliner lieblich, mild
- * Steiner Burgberg, Riesling 1967 6.25
- * bernisch, edel
- * Gumpoldskircher Rotgipfler 1967 4.50
- * Original Heusenwein
- * Gumpoldskircher Rotgipfler 1967 5.50
- * Spätlasse, Original Heusenwein
- * Gumpoldskircher Rotgipfler 1968 17.30
- * BEERENAUFLÖSE Franz Feschold, Gumpoldskircher
- * Ruster Ausbruch 1963 24.50
- * TROCKENBEERENAUFLÖSE Josef Jurtelitsch, Langenleese
- * 10
- * 10
- * Alter Knabe 1964 4.80
- * Rohendorfer St. Laurent
- * Rote Wachauer Spezialität
- * Ab 12 Flaschen, auch assortiert, spezialfrei ins Haus
- * Für Wänsche und Geschenke halten wir den neuen Weinkatalog bereit

Martel

Martel & Co. AG, 9001 St. Gallen
Telephon (071) 22 64 51

MEXIKO (Vereingte Mexikanische Staaten)

6% netto

Anleihe 1968 von Sfr. 50 000 000

deren Erlös zur Deckung der Devisenausgaben verwendet wird, die für den Ankauf von wichtigen Anlagen im Zusammenhang mit einigen seiner wirtschaftlichen Entwicklungsprojekten, einschliesslich Elektrizitätswerke und Kraftübertragungsnetze, Strassen und Bewässerungsanlagen benötigt werden.

Anleihebedingungen

Laufzeit: längsten 15 Jahre, rückzahlbar in 10 Jahresraten von je Sfr. 5 000 000 in den Jahren 1974 bis 1983.

Titel: Inhaberoobligationen von Sfr. 1000 und Sfr. 5000.

Kotierung: an den Börsen von Basel, Zürich, Genf, Bern und Lausanne.

99% netto

Emissionspreis

Kapital, Zinsen und allfällige Prämien sind zahlbar in der Schweiz in Schweizerfranken ohne Abzug von irgendwelchen direkten oder an der Quelle erhobenen gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Abgaben oder Gebühren, die von den Vereinigten Mexikanischen Staaten oder einer andern mit einer Steuerhoheit ausgestatteten mexikanischen Behörde auferlegt oder erhoben werden könnten.

Der eidgenössische Titelstempel wird durch die Vereinigten Mexikanischen Staaten bezahlt.

Zeichnungsfrist

9 bis 15. Oktober 1968, mittags.

Schweizerischer Bankverein
Bank Leu & Co. AG.
A. Sarasin & Cie.

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

Schweizerische Bankgesellschaft
Vereinigung der Genfer Privatbankiers
Gruppe Zürcher Privatbankiers

Wasserwerke Zug

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiermit zur

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 17. Oktober 1968, 16 Uhr, im Hotel Löwen in Zug, eingeladen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 6 000 000.— auf Fr. 8 000 000.—,
2. Feststellung der Zeichnung und der vollen Liberierung der neuen Aktien.
3. Aenderung von Art. 5 der Gesellschaftsstatuten. «Das Grundkapital beträgt zur Zeit Franken 8 000 000.—, eingeteilt in 16 000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500.—»
4. Beschlussfassung über Neubau Transformatoren- und Verteilstation «Lauried» mit Mehrfamilienhaus.
5. Beschlussfassung über den Bau einer Spaltgasanlage für die Gasproduktion.

Die Eintrittskarten und die näheren Unterlagen zu den Traktanden 4 und 5 werden gegen schriftliche Angabe der Aktien-Nummern dem Besteller zugesandt oder können im Büro der Verwaltung von Mittwoh, den 9. bis Donnerstag, den 15. Oktober 1968, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zug, den 26. August 1968

Der Verwaltungsrat



5300Turgi Tel. 056 31391

Der schweizerische Index der industriellen Produktion

Sonderheft Nr. 75

Die unter obigem Titel 1965 erfolgte Veröffentlichung der Kommission für Konjunkturfragen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ist zum Preis von Fr. 3.50 erhältlich (24 Seiten, Format A 4). Vorauszahlung erbeten auf Postcheckkonto 30-520

Schweizerisches Handelsamtsblatt. Bern.

Vertretung in Australien

Als Maschinenkonstrukteur (Schweizer) reise ich demnächst nach Australien und bin interessiert, Vertretungen für Maschinen und Apparate des allgemeinen Metallgewerbes zu übernehmen.

Interessenten richten sich unter Chiffre SHAB 81283 an Publicitas AG, 3000 Bern.

Halt!

Wenn Sie Ihrem Briefkopf auch nur die geringste Werbewirkung zubilligen, dann vergleichen Sie ihn einmal mit den modernsten Beispielen der Bawarel-Sammelmappe. Auch Ihre Prospekte, Etiketten und die übrigen Geschäftsdrukksachen können Sie so testen. Verlangen Sie die Mappe bei Bawarel AG, 3097 Liebefeld, Bern, Etiketten, Stahstich, Telephon (031) 53 07 37 (Werbemann).



Druck-Kugelschreiber mit Ihrem Firmaaufdruck

diverse Modelle zu günstigen Preisen. Verlangen Sie bitte unser bemustertes Angebot.

CENTA GmbH, 9305 Berg (St. Gallen), Tel. (071) 48 15 64.

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft».

An günstiger Verkehrlage in Muttenz bei Basel

zirka 3800 m² Lager-, Fabrikations- und Büroräume gesamthaft oder unterteilt zu vermieten.

Auskunft und Vermietung:

Chiffre 10516-42 an Publicitas AG., 8000 Zürich.

inkasso im in- & ausland

Verlustschein-Verwertung auf Erfolgsbasis. Verlangen Sie mit untenstehendem Coupon die Dokumentation

Name
Strasse
Ort
SHAB / 9. 10.
Sie erhalten kostenlos und unverbindlich die Dokumentation zugestellt

seit 1897 AG vorm. Schweizerischer Creditoren-Verband Kleinstr. 15, 8032 Zürich Tel. 051/47 9010

Offizielle Alleinvertretung für die Schweiz der LIC-Liga für internationalen Credit-Schutz